

SCHAU KASTEN

Bürgermagazin
der Stadt Dingolfing

was uns bewegt – und Sie interessiert



Der Künstler Gerhard Kadletz mit seinem neuen Werk an der Bibliothek

Liebe Bürgerinnen und Bürger!



Wie gewohnt, informiert Sie diese Ausgabe des „Schauhaukastens“ kompetent und umfassend über die gegenwärtigen Geschehen in unserer schönen Stadt. Bereits jetzt, nach über zehn Monaten, können wir auf ein bewegtes und gelungenes Jahr 2015 zurückblicken und einem ereignisreichen, erfolgversprechenden neuen Jahr entgegengehen.

Als Bürgermeister der Stadt Dingolfing ist es mir ein Anliegen, sowohl die Bedürfnisse der Jugend als auch diejenigen der Erwachsenen und Senioren wahrzunehmen und mein Bestes zu tun, ein optimales Umfeld für beide Seiten zu schaffen. So sind wir stets bemüht, die Schule als Lebensraum ansprechend zu gestalten und haben deswegen über drei Millionen Euro in den Umbau der Schulen investiert. Die Mittelschule wurde mit einer topmodernen Lehrküche ausgestattet und kann sich im neuen Schuljahr über einen Allwettersportplatz freuen, der es ermöglicht, bei jedem Wind und Wetter einen körperlichen Ausgleich zum konzentrierten Schulalltag zu schaffen.

Der größte Anteil in Höhe von 2,7 Millionen Euro fließt in die Erweiterung der Grundschule Altstadt, die unter anderem aufgrund der hohen Nachfrage im Bereich der Mittagsbetreuung an ihre Kapazitätsgrenze gelangt ist. Diese Maßnahme wird voraussichtlich im September 2016

abgeschlossen sein und den Schülerinnen und Schülern ein produktives Lernen und Arbeiten bei ausreichend Platz auf technisch hochwertigem Niveau ermöglichen.

Besonders stolz können wir auf die Außenstelle der Hochschule Landshut sein, die am 9. April 2016 am Tag der offenen Tür ihre Pforten von 10.00 bis 16.00 Uhr öffnet, wozu ich Sie schon jetzt herzlich einladen möchte. Dieses Technologie- und Innovationszentrum zielt auf eine enge Zusammenarbeit der Studierenden mit Unternehmen aus der Region ab. Auf diese Weise wird die heimische Wirtschaft um wissenschaftlich fundierte Anwendungen bereichert und so die dauerhafte Wettbewerbsfähigkeit der Firmen gewährleistet.

Doch auch die ältere Generation kommt nicht zu kurz. Die Bauarbeiten des Mehrgenerationenparks sind in vollem Gange und werden konsequent vorangetrieben. Im Fokus dieser Grünanlage stehen das Naturerleben, das zur Ruhe kommen und – wenn gewünscht – auch die körperliche Fitness dank wetterbeständiger Trainingsgeräte. Ich freue mich, wenn diese „grüne Lunge“ Dingolfings am Mühlbach als Ort der Regeneration, des Vergnügens und des Austauschs 2016 in Betrieb genommen werden kann.

Da der demographische Wandel auch vor Dingolfing nicht Halt macht, wird das Bürgerheim mit

Kosten in Höhe von rund sechs Millionen Euro erweitert, um unseren Senioren ausreichend Wohnraum bieten zu können. Der Rohbau wird im November fertiggestellt, so dass im Herbst 2016 mit einer Inbetriebnahme der 30 Pflegeplätze zu rechnen ist.

Sie sehen, die beschlossenen und zukünftigen Maßnahmen in unserer Heimatstadt zielen auf alle Altersgruppen und versuchen den verschiedensten Interessen gerecht zu werden, was nicht immer reibungslos abläuft. Dass uns dies allerdings meist gut gelingt, zeigen die positiven Resonanzen unter anderem bei den öffentlichen Bürgerversammlungen. Hierzu lade ich Sie am 17.11. um 19.30 Uhr recht herzlich ein und werde Ihnen gerne zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung stehen und Ihre Anregungen entgegennehmen.

Schon jetzt darf ich Sie auf unseren Nikolausmarkt am stimmungsvoll beleuchteten Marienplatz hinweisen, bei dem sich Jung und Alt bei einem Haferl Kinderpunsch und einer Bratwurstsemmel gemeinsam auf die „staade“ Zeit einstimmen können.

Ihr



Josef Pellkofer

Bürgerversammlungen 2015

Bürgermeister Pellkofer wird über das Geschehen des vergangenen Jahres und die Vorhaben in den kommenden Jahren berichten. Zusätzlich wird er in Teisbach über die Planungen zur Neugestaltung der Ortsmitte in Teisbach informieren. Im Anschluss haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich zu äußern und auch Anfragen zu stellen.

Termine, jeweils 19.30 Uhr:

Montag, 16. November – Frauenbiburg, Gasthaus Schermau

Dienstag, 17. November – Dingolfing, Stadthalle

Mittwoch, 18. November – Teisbach, Gasthaus Geislinger

Anträge zur Behandlung in den Bürgerversammlungen bitten wir bis Mittwoch, 11. November bei der Stadt Dingolfing schriftlich einzureichen (Fax: 501-33121 oder E-Mail: hauptamt@dingolfing.de).

Zum Besuch dieser Versammlungen ergeht an alle Bürgerinnen und Bürger herzliche Einladung.

Neugestaltung Marienplatz

Arbeitsgruppe legt Dokumentation und Planungsziele vor

Gut und intensiv gearbeitet hat die vom Stadtrat eingesetzte Arbeitsgruppe, deren Aufgabe es war, Planungsziele und Vorstellungen zu erarbeiten, wie die Stadtmitte neu gestaltet werden soll. Die Arbeitsgruppe macht Betroffene zu Beteiligten. Daher wurden Vertreter der Bewohner, der Gastronomie, des Einzelhandels, der Dienstleistungsbetriebe, der Bürgerinnen und Bürger und der politisch Verantwortlichen aus dem Stadtrat in diese Arbeitsgruppe berufen.

In drei Sitzungen wurden 12 Planungsziele erarbeitet und dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt. Alle Details hierzu erfahren Sie im Internet unter „Aktuelles“ auf www.dingolfing.de

Der Stadtrat hat diese Planungsziele in der Septembersitzung auch beschlossen und den weiteren Planungsprozess in Gang gesetzt. Dazu wird als erster Schritt über ein sogenanntes VOF-Verfahren ein Planungsbüro im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung gesucht. Die Vorschriften des Vergaberechts zwingen die Stadt dazu, um, wie die EU sagt, einen diskriminierungsfreien und chancengleichen Wettbewerb zu gewährleisten.

Dieses Verfahren ist bereits im Amtsblatt veröffentlicht. Planungsbüros können sich nun bewerben. Nach vorgegebenen Kriterien werden dann drei bis fünf Büros ausgesucht, aus denen dann letztlich drei übrig bleiben, die Planungsvor-



Die Bürgergruppe zur Neugestaltung des Marienplatzes bei der Arbeit

schläge für den Marienplatz unter Berücksichtigung der beschlossenen Planungsziele erarbeiten dürfen. Die Arbeitsgruppe wird im Frühsommer kommenden Jahres diese Arbeiten bewerten und dem Stadtrat einen Vorschlag zur endgültigen Beauftragung eines Planungsbüros erarbeiten. Mit den Neugestaltungsmaßnahmen wird dann, wenn alles klar ist und auch die Förderbehörde zugestimmt hat, im Jahr 2017 begonnen. Die Zeit zwischen dem Dingfest 2016 (vom 30.06. bis 10.07.) und dem Nikolausmarkt 2016 wird genutzt, um all die Fernwärmeleitungen im Marienplatz zu verlegen und auch notwendige Erneuerungen von Strom, Kanal- und Wasserleitungen vorzunehmen. Die Belastung der Bewohner, des Ein-

zelhandels und der Gastronomie sowie der Dienstleistungsbetriebe am Marienplatz wird sich daher voraussichtlich über 1 ½ Jahre hinziehen. Der gesamte Planungs- und Realisierungsprozess wird von der Arbeitsgruppe weiter begleitet. Auf die betroffenen Bewohner und Betriebe am Marienplatz kommt eine harte Zeit zu. Die Stadt wird in Zusammenarbeit mit diesen Betroffenen alles unternehmen, um diese Zeit möglichst erträglich zu überbrücken.

Über die Arbeit der Arbeitsgruppe und den Planungsprozess wird auf der Homepage der Stadt und in der Stadtbibliothek zeitnah und umfangreich berichtet.

IMPRESSUM

Der „Dingolfer Schaukasten“ erscheint dreimal jährlich, kostenlose Zustellung an alle Haushalte

Herausgeberin: Stadt Dingolfing, vertreten durch 1. Bürgermeister Josef Pellkofer

Redaktion: Stadtverwaltung Dingolfing, Postfach 13 40, 84124 Dingolfing
Telefon: 08731 / 501-127
Email: stadt@dingolfing.de

Auflage: 9.000 gedruckt auf chlorfreiem Papier

Druck: Druckerei Wälischmiller, Dingolfing

Christbäume für öffentliche Plätze

Auch heuer werden wieder Christbäume auf öffentlichen Plätzen aufgestellt. Hierzu sucht die Stadt geeignete Bäume, die möglichst frei gewachsen und gut zugänglich sind.

Wenn jemandem eine Fichte oder Tanne zu groß geworden ist, der kann sich unter der Telefonnummer

08731 / 31 93 26 (Städt. Bauhof)

melden. Bei Eignung werden die Bäume natürlich kostenlos abgeholt und die Stöcke entfernt.

Neubau voll im Zeitplan

Rohbau der Bürgerheimerweiterung kurz vor der Fertigstellung

Fast unbemerkt wächst am Ende der Kirchgasse ein neues Gebäude in die Höhe: die Erweiterung des Bürgerheims. Bis Ende November soll der Rohbau bereits fertig gestellt sein. Wenn weiterhin alles so reibungslos läuft, kann mit der Inbetriebnahme im August/September nächsten Jahres gerechnet werden.

In jedem Geschoss bilden je zehn Wohnungen einen Wohnbereich. Jeder Bewohner erhält ein eigenes Zimmer mit Dusche und Sanitärzelle. Zentraler Mittelpunkt jedes Wohnbereichs ist die offene Wohnküche mit einem zum Gartenhof orientierten Gemeinschaftsraum. Jeder Bewohner erhält seine eigenen Gestaltungsfreiräume zur persönlichen Ausgestaltung der Bewohnerzimmer.

Ein großer Vorteil bei dieser Planung ist, dass Wohnküche und Gemeinschaftsraum vom Pflegestützpunkt einsehbar sind. In der Küche können die Bewohner eigene Beiträge ihren Vorlieben gemäß und Fähigkeiten zur Versorgung einbringen. Das Wohngruppenprinzip ermöglicht es so den Bewohnern möglichst lange aktiv mitzuarbeiten



Die Baustelle an der Kirchgasse: hier entsteht die Erweiterung

und auch gegenseitige Leistungen innerhalb der Wohngruppe erbringen zu können.

Bei der Planung wurde Wert auf überschaubare, einfache Grundrisse gelegt. Durch die sinnesanregende, eindeutige Farbgestaltung und Materialwahl wird im Gebäude auch die Orientierung für die Bewohner erleichtert. So erhält jede Etage ih-

ren eigenen individuellen Anstrich. Eine überschaubare und abwechslungsreiche Wegeführung unterstützt dies noch.

Die Wohnqualität und Orientierung erfolgt durch eine gute natürliche Belichtung, die über großflächige Fenster realisiert wird. Dies ermöglicht auch eine Blickbeziehung zur Umgebung des Heims.

Bei der Innengestaltung wurde bewusst auf reine Verkehrsflächen und dunkle, innenliegende Flure verzichtet.

Alle Wohnungen gruppieren sich um helle, wohnlich gestaltete Bewegungsräume mit Gemeinschaftsflächen und Sitznischen, die vielfältige Einblicke, Ausblicke und Durchblicke ermöglichen. Große Fensterflächen in den Fluren mit Ausblick in die Umgebung bringen viel natürliches Licht in das Haus und bieten Anreize zum Verweilen. Flurerweiterungen vor den Wohnungstüren schaffen Raum für individuelle Ausgestaltung mit Orientierungsmerkmalen für die Bewohner.

Der Innenhof wird größtenteils mit Betonplatten ausgelegt und dient als Aufenthaltsbereich mit Sitzbänken, Tischen und Stühlen. Im Bereich der Flurfassade ist ein Pflanz-

ZEITLICHER ABLAUF	
Fertigstellung Rohbau	<i>Ende November 2015</i>
Beginn Dachabdichtung/Dacheindeckung	<i>November/Dezember 2015</i>
Montage Fenster	<i>Oktober 2015</i>
Putzarbeiten Innen	<i>November/Dezember 2015</i>
Putzarbeiten Außen	<i>März bis Mai 2016</i>
Innenausbau	<i>ab Januar 2016</i>
Fliesenarbeiten	<i>März bis Mai 2016</i>
Bodenbelagsarbeiten	<i>Mai bis Juni 2016</i>
Innentüren	<i>Juni 2016</i>
Gebäudereinigung	<i>Juli 2016</i>
Außenanlagen	<i>Juni/Juli 2016</i>
Ausstattung/Einrichtung durch den Bauherr	<i>August 2016</i>

beet mit lichten Großsträuchern und Stauden vorgelagert. So sind Blicke von Innen ins Grüne möglich. Entlang der westlichen Grundstücksgrenze fängt eine lange Sitzbank den Geländesprung ab. Zusammen mit einer geschnittenen Hecke bildet sie den Raumabschluss und schafft eine geschützte Aufenthaltsmöglichkeit. Das Wasserbecken bildet einen hochwertigen Schwerpunkt im am längsten besonnten Bereich des Innenhofes. Ein weiterer sonniger Gartenraum wird auf der Südwestseite des Bürgerheimes angeboten. Die mögliche Erweiterungsfäche – in den Planungen wurde ein Ausbau bereits berücksichtigt – wird vorerst mit einer Wiesenansaat begrünt.

Durch den neuen Baukörper des Bürgerheimes und gleichzeitigen Abriss des Guggemooshauses entsteht eine völlig neue Straßen- und Platzsituation am Ende der Kirchgasse. Vom Friedhof kommend weitet sich der Blick auf die Stadtpfarrkirche. Die Kirchgasse wird entlang der Bürgerheimfassade angehoben.

Kostenberechnung	Brutto G.P.
Grundstück	
Herrichten und Erschließen	0,00 €
Bauwerk - Baukonstruktion	3.544.287,21 €
Bauwerk – Technische Anlage	1.279.002,00 €
Außenanlagen	295.195,00 €
Ausstattung und Kunstwerke	560.000,00 €
Baunebenkosten, ca. 16%	771.726,27 €
Gesamtkosten, brutto	6.450.210,48 €

Der Haupteingang des Bürgerheimes ist somit stufenlos erreichbar. Eine vorgesetzte Mauer fängt das Gefälle zur Kirchgasse hin ab und übernimmt gleichzeitig eine gewisse Schutzfunktion für den Eingangsbereich.

Die Stellplätze werden neu angeordnet und sind als Längs- und Senkrechtparker direkt der Kirchgassenfahrbahn zugeordnet. Es entsteht zum bestehenden Bürgerheimeingang sowie zum wiederher-

gestellten Tor des Stegturmes eine kleine Platzsituation. Ein weiterer kleiner Platz wird rückwärtig des Stegturmes angeordnet. Das einheitliche Belagsmaterial Granit spannt sich über die gesamte Gasse, lediglich offene Entwässerungsrinnen gliedern zwischen Fahrbahn und Platz- / Gehwegbereichen. Der bestehende Spitalweg im Südwesten des Gebäudes wird an die neuen Eingangshöhen angepasst. Die Feuerwehrezufahrt erfolgt über die Reibacher Straße.

Pünktliche Eröffnung des Technologiezentrums PuLS zum Sommersemester 2016

Nach knapp zweijährigen Bauarbeiten öffnet das Technologie- und Innovationszentrum in Dingolfing am 08. und 09. April 2016 als Außenstelle der Hochschule Landshut seine Pforten. Das Gebäude in der Bräuhausgasse gewährt Platz für rund 200 Studenten und vereint eine fundierte Lehre in den Bereichen „Werteorientiertes Produktionsmanagement“ sowie „Prozessmanagement“ und „Ressourceneffizienz“ mit innovativer Forschung. Die Studiengänge zielen auf eine starke Vernetzung mit meist regionalen Industriepartnern, was aufgrund der günstigen Lage im Herzen der Stadt Dingolfing problemlos zu realisieren ist.

Der 08.04. ist geladenen Gästen, der Presse und den Unternehmen vorbehalten. Staatsminister Ludwig Spaenle wird die Festrede halten und aus der Hand von Bürgermeister Josef Pellkofer die Schlüssel für das Gebäude in Empfang nehmen.

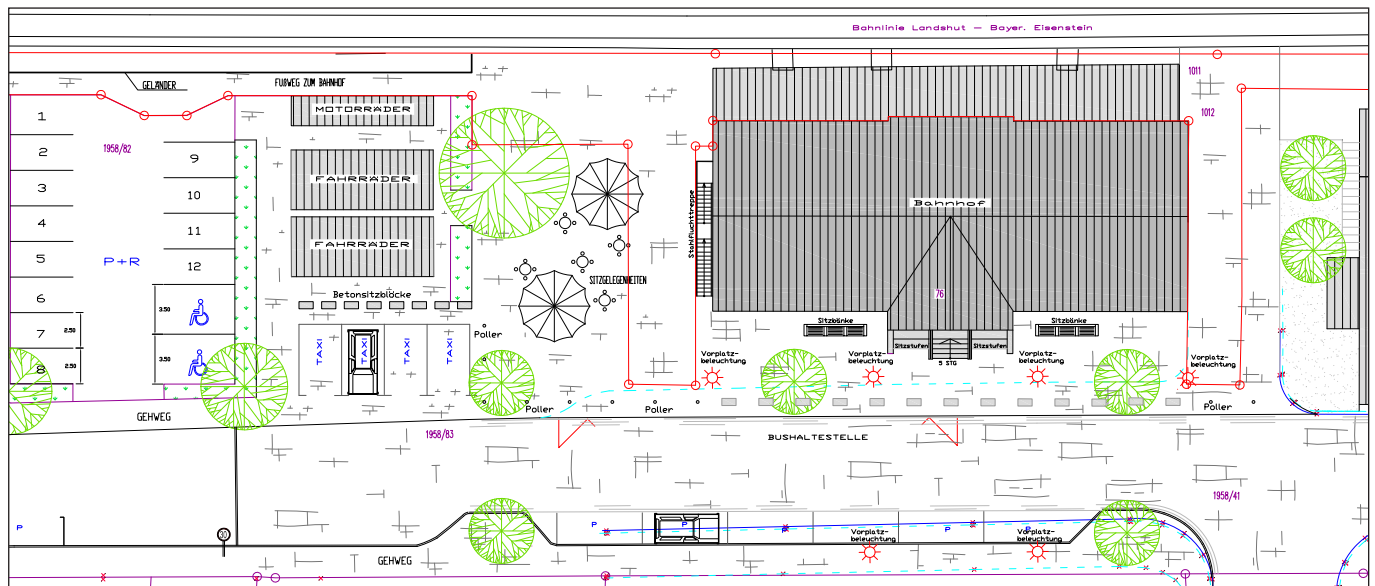
Am 09.04.2016 schließt sich von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr ein Tag der offenen Tür an, zu dem alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen sind. Es besteht die Gelegenheit, das Technologiezentrum PuLS geführt oder selbstständig zu besichtigen, wobei sowohl die Leit- und Musterfabrik, in welcher Logistik- und Produktionsabläufe demonstriert und erprobt werden, Seminarräume als auch Büros für Professoren und wissenschaftli-



che Mitarbeiter begutachtet werden können. Ein aufschlussreiches Prospekt über die Arbeitsweise und Ziele des Technologiezentrums, Stände der Sponsoren und der Hochschule Landshut sowie ein umfangreiches Vortragsprogramm bieten genug Möglichkeiten, sich umfassend zu informieren. Die Stadtwerke Dingolfing beziehen den Showroom, in welchem am Tag der offenen Tür, aber auch in Zukunft, die Bürgerinnen und Bürger über die Arbeit der Stadtwerke und aktuelle Themen aus den Bereichen Energie und Klimaschutz informiert werden. Andreas Ismair kümmert sich am Tag der offenen Tür um das leibliche Wohl der Gäste in einem Festzelt, in dem die Sing- und Musikschule für die musikalische Umrahmung sorgt.

Vorplatz des Bahnhofs wird attraktiver

Mit der Umgestaltung des Freibereiches wurde bereits begonnen



Rund um den Bahnhof wird der Außenbereich umgestaltet mit dem Ziel, attraktive Aufenthaltsflächen zu schaffen. Im Plan sieht man die geplanten Maßnahmen.

Die Stadt Dingolfing hat nach dem Erwerb des Bahnhofs das Gebäude umfassend saniert und zum Teil auch neue Nutzergruppen angesiedelt. Diese Maßnahmen sollen jetzt mit der Neugestaltung des Vorplatzes abgeschlossen werden. Der Planungsbereich erstreckt sich ab Höhe der Bahnmeisterei westlich des Bahnhofsgebäudes bis zur Einmündung Bayernwerkstraße/Bahnhofstraße auf der gesamten Straßenbreite einschließlich des Gehsteigs.

Fahrradparker, Taxistellplätze sowie Kraftrad-Parkplätze werden im Bereich der bestehenden, östlichen Parkbucht der P+R-Anlage verlegt. Die dadurch freiwerdenden Flächen westlich sowie südlich des Bahnhofsgebäudes werden attraktiv gestaltete Aufenthaltsbereiche. Die zweite Parkbucht bleibt aber erhalten. Die Fahrradständer werden hinter den neuen Platz für die Taxis versetzt.

Die Fahrbahn der Bahnhofstraße soll, beginnend von den geplanten Taxistellplätzen im Westen bis einschließlich der Einmündung Bayernwerkstraße, ein Betonpflaster mit Granitrinnen und Bordstein erhalten. Für den Bereich ist auch eine Geschwindigkeitsbegrenzung

auf Tempo 30 vorgesehen. Die derzeitige Fahrbahnaufweitung auf der Bahnhofseite wird zur Schaffung eines großzügigeren Vorplatzes zurückgenommen und mit Sitzblöcken und Pollern gegen ungewolltes Parken geschützt.

Die Bushaltestelle wird auf die nördliche Seite - vor das Bahnhofsgebäude - ohne Anordnung einer Busbucht verlegt. Auf der südlichen Seite ist eine Kurzzeitparkzone mit sechs Plätzen eingeplant.

Aufgrund eines bestehenden Mietverhältnisses kann im Bereich der ehemaligen Bahnmeisterei nur das Werkstattgebäude abgebrochen und mit provisorischen Stellplätzen versehen werden.

Alle Freiflächen und Wege werden dabei selbstverständlich barrierefrei ausgeführt.

Die Baukosten sind mit rund 336.000,00 € veranschlagt. Hinzu kommen Kosten für die Erneuerung der Treppenanlage am Haupteingang des Bahnhofsgebäude mit ca. 30.000,00 €.

In diesem Jahr steht der Abbruch des Werkstattgebäudes sowie die Erneuerung der Treppenanlage an. Die vorhandene Außentreppe wird

überarbeitet, der mittlere Abschnitt bleibt als Treppenanlage erhalten und erhält entsprechende Geländer. Die beiden Seitenteile werden als Sitzanlage umgestaltet.

Die Straßen- und Tiefbauarbeiten sind für den Zeitraum von März bis Mai 2016 eingeplant.

Wissenswertes über die Grundsteuer

Die Grundsteuer ist eine Jahressteuer und wird jeweils für ein ganzes Kalenderjahr in vier Jahresraten erhoben (§§ 9, 27 Grundsteuergesetz). Maßgebend sind die steuerlichen Verhältnisse zu **Beginn** des Kalenderjahres.

Treten während des Kalenderjahres Änderungen in den Besitzverhältnissen (z.B. Verkauf, Vererbung usw.) ein, können diese erst beim Beginn des nächsten Kalenderjahres berücksichtigt werden, weil erst dann eine Umschreibung durch das Finanzamt erfolgt.

Anderslautende privatrechtliche Vereinbarungen in den Notariatsverträgen können durch die Stadt nicht berücksichtigt werden und müssen von den Vertragspartnern selbst umgesetzt werden.

Ortsmitte Teisbach

Stadtrat entscheidet sich für Planungen des Büro MKS aus Aicha

Der Stadtrat befasste sich im Oktober mit den eingereichten Arbeiten zur Neugestaltung der Ortsmitte in Teisbach. Die Arbeitsgruppe Stadtsanierung hat sich in zwei Sitzungen mit den Planungen beschäftigt und von einem Büro auch weitere Untersuchungen anstellen lassen. Die vom Stadtrat ausgewählte Planung wird in der Bürgerversammlung in Teisbach am 18. November vorgestellt.

Nachdem die Stadt die Grundstücke und Gebäude der früheren Irrgang- und Staudinger-Anwesen erwerben konnte, ergab sich die einmalige Chance, die Ortsmitte neu zu gestalten und für die kommenden Jahrzehnte zu prägen. Die Stadt hatte daher Planungsbüros eingeladen, Vorstellungen dazu zu erarbeiten. Einzige Vorgabe dabei war, dass die Stadt den Neubau einer Kindertagesstätte mit zwei Kindergarten- und einer Krippengruppe auf dem Areal vorsieht und die gesamte Fläche völlig neu unter städtebaulichen Gesichtspunkten zu überplanen war.

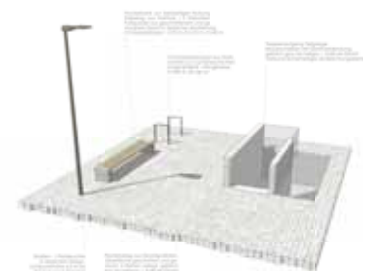
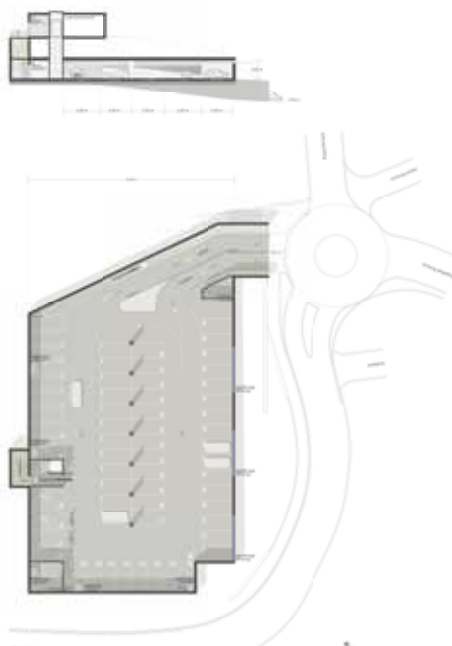
Die eingereichten Arbeiten wurden in einer Sitzung der Arbeitsgruppe Stadtsanierung intensiv geprüft und bewertet. Dabei stellte sich heraus, dass die Planungsvorstellung des Büro MKS aus Aicha die Aufgaben am besten gelöst hat und insbesondere den Platz vor der Kirche St. Vitus zur Neugestaltung einer echten Ortsmitte genutzt hat. Dieses Planungsbüro wurde daher nochmals beauftragt, eine Machbarkeitsstudie für den Bau eines eingeschossigen Garagendecks zu erstellen. Nach der Vorlage dieser Studie wurde die Arbeit erneut in der Arbeitsgruppe Stadtsanierung geprüft, nachdem begleitend Bodenuntersuchungen und Verkehrsuntersuchungen von Fachprojektanten angestellt worden sind. Ein Garagendeck unter der für den Kindergarten vorgesehenen Fläche wurde mit 58 Stellplätzen als wirtschaftlich vernünftige Lösung befunden. Dabei wurde natürlich auch einer möglichen künftigen Nutzung des Schlosses in Teisbach



Das komplette überplante Areal



So soll sich die geplante Tiefgarage in das Gelände integrieren



Rechnung getragen. Der Stadtrat hat die Planung ebenfalls für gut befunden. Daher wird diese in der Bür-

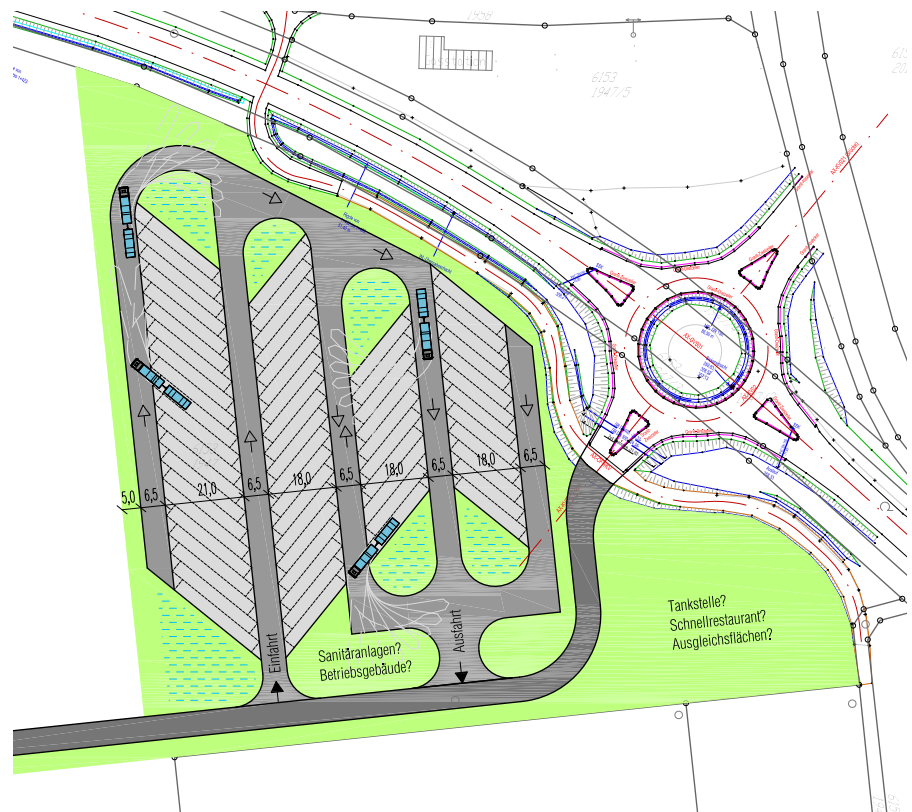
gerversammlung den Bürgerinnen und Bürgern in Teisbach zur Diskussion vorgestellt.

Ein Platz für Lkw

Mit der Schaffung eines Lkw-Parkplatzes soll die Situation in der Stadt verbessert werden

Wer kennt die Situation als Pkw-Fahrer nicht? Am Fahrbahnrand parken abgestellte Lkw und verengen damit die Fahrbahn. Gerade im Bereich der Ennser Straße hat sich dies bei den Brummis eingebürgert, da die Straßenbreite diese Parkmöglichkeiten hergibt. Doch nicht nur dort, auch in der Römerstraße und über das ganze Stadtgebiet verteilt finden sich abgestellte Lastwagen und Anhänger. Nicht unbedingt eine Zierde für den innerstädtischen Bereich.

Dies soll sich nun ändern. Auf rund 63.000 m² soll an der Industriestraße zwischen Werk 2.4 und Dynamikzentrum eine zentrale Möglichkeit entstehen, die Lkw abzustellen. Auf dem Grundstück können 20 Stellplätze für Lang-Lkw (in der westlichen Reihe) sowie 42 Stellplätze für normale Lkw realisiert werden. Also Platz für insgesamt 62 Lastkraftwagen.



Vorkonzept für den Lkw-Parkplatz an der Industriestraße

Da es sich momentan noch um ein Vorkonzept handelt, wird auch noch überlegt, auf einigen Restflächen eventuell Stellplätze für Kleintran-

sporter vorzusehen. Auch eine Tankstelle, ein eventuelles Betriebsgebäude oder Sanitäranlagen

(eventuell auch mit Duschen für Lkw-Fahrer) werden noch diskutiert.

Ein Kadletz für Dingolfing

Neues Kunstwerk an der Bibliothek - QR-Code führt zu weiteren Informationen

Seit dem 06.10.2015 schmückt ein neues Kunstwerk den Vorplatz der Stadtbücherei Dingolfing (siehe Titelbild). Es handelt sich dabei um einen 2,90 m auf 2,40 m großen bearbeiteten Granitblock, der an ein Pergamentbuch erinnert. Der Hintergrund hierzu ist eine im Jahr 770 in Dingolfing von Herzog Tassilo III. abgehaltene Synode, die für das damalige Herzogtum von höchster Bedeutung war und Dingolfing herausgehoben hat aus dem Kreis der Siedlungen seines Herrschaftsreiches. Die Beschlüsse dieser Synode sind im Codex latinus monacensis – einer Pergamenthandschrift – verzeichnet. Am Kunstwerk ist ein QR-Code angebracht, der zu vertiefenden Informationen führt. So

gelangen am geschichtlichen Hintergrund Interessierte zur lateinischen und deutschen Version der auf der Synode gefassten Beschlüsse. Entworfen wurde das acht Tonnen schwere Meisterstück von Gerhard Kadletz, der, wie immer ganz in Blau gekleidet, persönlich vor Ort war und die Positionierung und Aufstellung penibelst überwacht hat. Auf die Idee zu der Gestaltung ist er gekommen, nachdem er die Stadtbücherei besichtigte, die gerade renoviert wurde. Sein Wunsch war es schon immer, ein Steinbuch in Verbindung mit einer Bibliothek zu gestalten. Das genaue Aussehen sowie der Bezug zur Synode 770 entstanden in Zusammenarbeit mit der Stadt Dingol-

ding und dem Bauausschuss in einem Zeitraum von insgesamt drei Jahren.

Kadletz, der in Kothingeichendorf bei Landau lebt, lehnt es ab, dass Kunstwerke lediglich zur Betrachtung aus der Ferne aufgestellt werden. Daher hat er seinen Entwurf so gestaltet, dass das Buch als Sitzmöglichkeit genutzt werden kann. Die Buchstütze wurde extra poliert, um Kindern das Rutschen zu ermöglichen. Auf diese Weise kann das rund 25.000 € teure Kunstwerk in das Stadtleben einbezogen und aktiv von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden – „ein begehbares Kunstwerk“, wie er es selbst nennt.

Neue Stadtführerbroschüre ab November

41 verschiedene Stadtführungen werden angeboten –
Hauptbestandteil sind Kinder- und Jugendführungen



Die Stadt Dingolfing hat mit dem 750-jährigen Stadtjubiläum im Jahr 2001 begonnen Stadtführungen anzubieten. Das Interesse der Bevölkerung übertraf alle Erwartungen. Daher entschied sich die Stadt Dingolfing, diese Angebote auszubauen und fest in das städtische Angebot zu integrieren. Im Jahr 2002 wurden dazu Stadtführer und Stadtführerinnen ausgebildet. Seither sind die Stadtführungen fester Bestandteil unseres Kulturprogrammes. Die Führungen begeben sich abseits der üblichen Pfade auf Entdeckungsreise, so erfahren die Führungsteilnehmer neben augenfälligen Besonderheiten auch Interessantes über die Stadtgeschichte und Geschichten aus dem Alltagsleben der Bürger. Manches Geheimnis wird so bei den Stadtführungen gelüftet.

Einmal im Monat lädt die Stadt zu einer offenen Führung für jedermann ein. Dabei besteht die Möglichkeit auf kleinen Rundgängen die Stadt Dingolfing näher kennenzulernen. Bei den monatlichen Führungen werden aktuelle Baustellen ebenso wie historische Gebäude und Orte, die ansonsten verschlossen sind, zugänglich gemacht. Aber auch bundesweite Aktionstage bieten viele Möglichkeiten, in die Geschichte der Stadt einzutauchen und die vielen Gesichter Dingolfings zu entdecken.

Ein Hauptbestandteil unseres Führungsangebots ist das Kinder- und Jugendprogramm. Kinder und Ju-

gendliche lernen auf kleinen Entdeckungsreisen unsere Stadt, unsere Vorfahren, deren Leben und den Alltag kennen. Filmsequenzen, phantasiereiche Rollenspiele oder eigenständiges Experimentieren – unsere ausgebildeten Stadt- und Kulturführer begeben sich mit Kindern und Jugendlichen auf die Fährte vergangener Jahrhunderte und sensibilisieren so die Jugend für Geschichte allgemein und die der Stadt im Besonderen. Die Programme sind auf Schullehrpläne abgestimmt, können jederzeit abgewandelt, gekürzt oder ausgeweitet werden. Die jeweilige Geschichtsepoch wird den Führungsgruppen entsprechend aufbereitet. Somit ist ein für jedes Alter und für einen weiten Themenkreis verwendbares Programm entstanden.

Ziel der „Stadt- und Kulturführungen“ ist es den Einheimischen, Besuchern und Gästen zum einen die Geschichte näher zu bringen, zum anderen die Schönheit und Vielfältigkeit unserer Stadt aufzuzeigen und damit auch Identität zu schaffen.

Ab November erscheint die neue Broschüre in einer Auflage von 3.000 Stück. Unsere 41 Stadtführungen werden an Hand vieler Bilder auf 40 Seiten anschaulich präsentiert. Lassen Sie sich „verführen“! Die Broschüre ist im Informationszentrum im Bruckstadel, im Museum Dingolfing sowie online unter www.dingolfing.de als Download erhältlich.

Mehrgenerationenpark: Bauarbeiten im Zeitplan

Seit Ende August sind die Bauarbeiten für den neuen Mehrgenerationenpark in vollem Gange. Nahe des Takko-Kreisels entsteht hier auf einer Fläche von 6.000 m² ein Park für Fitness und Entspannung.

In den letzten Wochen erfolgten die ersten Erd- und Tiefbauarbeiten und aufgefundene Altlasten wurden von dem Grundstück entfernt. Einen Teil des Parks durchfließt auch der Mühlbach, an dem eine Kneipp-Anlage gebaut wird; bis zum Beginn der Arbeiten wird hier der Bach demnächst zum Teil renaturiert. Die Bepflanzung des Bewegungsparks erfolgt zum großen Teil noch in diesem Jahr. Im Frühjahr 2016 wird mit den Wegebelägen, der Erstellung einer WC-Anlage und dem Aufstellen der eigentlichen Fitnessgeräte die Baumaßnahme abgeschlossen. Der Startschuss für „die Aktivität in der Natur“ ist für Mai 2016 geplant. Der Platz kostet ca. 800.000 €.



Schon heute ist sich der Seniorenbeirat, der in die Planung eingebunden war, einig, dass mit der Errichtung des Bewegungsparks ein sozialer Treffpunkt geschaffen wird, der Alt und Jung zusammenbringt und den Senioren als Begegnungsplatz und zur körperlichen Fitness dient und ihnen auch im Alter gut tut. Um die Geräte zu nutzen, muss man keinerlei Voraussetzungen erfüllen. Diese sind für jeden geeignet und garantieren Spaß! Der Seniorenbeirat wird aber auch gemeinsame Trainingszeiten unter fachkundiger Begleitung organisieren.

20 Jahre Ferienprogramm in Dingolfing

Erfolgsprogramm wurde auch heuer mit 278 Ferienkindern fortgesetzt



Keine Langeweile in den Ferien – das Ferienprogramm sorgt für Abwechslung

In diesem Jahr feierte das beliebte Ferienprogramm der Stadt Dingolfing sein 20-jähriges Jubiläum. Die Zahlen konnten sich wieder sehen lassen: 128 Veranstaltungen wurden angeboten. Viel Altbewährtes war dabei, aber auch 20 neue, spannende Programmpunkte, z.B.: „Wir drehen einen Beitrag für Isar-TV“, „Mit Popcorn zum Kulturmobil“

Kind etwas für sich finden konnte und keine Langeweile aufkam.

Insgesamt meldeten sich 278 Kinder im Jugendzentrum zum Ferienprogramm an. Zusammen hatten sie 1727 Wunsch-Veranstaltungen angegeben. Nicht jeder Wunsch konnte erfüllt werden, aber ein Computer-Programm sorgte für größtmögli-

che Gerechtigkeit bei der Verteilung der begehrten Plätze, so dass kein Kind leer ausging.

Die Veranstaltungen wurden jeweils zur Hälfte von der Stadt Dingolfing und von Vereinen und Institutionen organisiert. Dadurch konnte eine wunderbare Vielfalt an Angeboten erreicht werden, so dass jedes

Zum Jubiläum gab es am Ende der Ferien einen ganz besonderen Programmpunkt: einen Ausflug in den Kletterwald Waldkirchen und den Nationalpark Bayerischer Wald, den die Stadt großzügig finanziell unterstützte. 47 Kinder fuhren mit den Betreuerinnen und Betreuern der Stadt Dingolfing von der Kirta-Wiese los. Im Kletterwald wurden die Kinder sorgfältig eingewiesen und durften dann in den Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden drauflos klettern. Das machte den Kindern so großen Spaß, dass der Nationalparkbesuch kurzerhand gestrichen und dafür weiter in den Bäumen herumgeturnt wurde. Dabei konnten die Kinder Mut und Geschicklichkeit ebenso unter Beweis stellen, wie auch Rücksichtnahme, wenn es darum ging, sich gegenseitig mit Rat und Tat weiterzuhelfen.



MITREDEN!
mitgestalten

wann? 12.11.2015
17:00 Uhr

wo? JUZ Dingolfing
Stadionstraße 2

was? der Bürgermeister nimmt sich Zeit für euch und eure Wünsche und Ideen!
(Jungbürgerversammlung)

deine Themen kannst du bei Bedarf mit uns im JUZ oder auf facebook vorbereiten




Stadt nutzt Spielräume für Stabilisierung der Gebühren

Der Stadtrat beschloss in der Septembersitzung die Senkung der sogenannten „kalkulatorischen“ Zinsen für die „kostenrechnenden“ Einrichtungen von bisher 2% auf 1%.

Die Festsetzung von kalkulatorischen Zinsen (Verzinsung des Anlagekapitals) ist in den kommunalen Abgabegesetzen und Haushaltsvorschriften verankert. Sie gilt vor allem für die kostenrechnenden (= gebührenfinanzierten) Einrichtungen.

Klassische Beispiele dafür sind die Friedhöfe mit den kompletten Bestattungseinrichtungen und die gesamte Abwasserbeseitigung mit dem Kanalnetz und der Kläranlage. Für diese Einrichtungen schreibt der Gesetzgeber eine Beteiligung der Bürger, die Leistungen dieser Einrichtungen in Anspruch nehmen, nach den Vorschriften der Abgabengesetze vor. Ein wesentlicher Kostenfaktor für die Berechnung der Gebühren ist dabei der kalkulatorische Zinssatz. Dieser ist zwingend zu berechnen und richtet sich nach dem Mittel zwischen den langjährigen Soll- und Habenzinsen.

Die Stadt nutzt damit die Spielräume zur Senkung und Stabilisierung der bei der Stadt ohnehin sehr günstigen Gebühren insbesondere im Abwasserbereich.

Erschließung Baugebiet Ennser Straße BA II

Bauarbeiten haben begonnen – über 200 Bewerber bereits vorhanden

Über zweihundert vorgemerkte Bewerber verzeichnet derzeit die Stadt Dingolfing. Alle Bewerber haben damit ihr Interesse am Kauf eines Baugrundstückes im Baugebiet Ennser Straße BA II bekundet.

Die Bauarbeiten zur Erschließung des Baugebiets haben im September begonnen. Strom, Wasser, Kanal, Erdgas und Glasfaserleitungen sind zu verlegen, bevor mit dem Straßenbau und dem Bau der Straßenbeleuchtung begonnen werden kann. Die Stadtwerke Dingolfing übernehmen hiervon das Verlegen der Strom- und Wasserleitungen und ziehen in die Grundstücke Glasfaserleitungen ein. Der Kanalbau ist Sache der Stadt, die auch dann den Straßenbau durchführt.

Für eine gute und reibungslose Koordination der Bauarbeiten sorgt dabei auch das Ausschreibungsergebnis. Für sämtliche Gewerke, ausgenommen Erdgas, hat die gleiche Firma den Zuschlag bekommen. Um den ehrgeizigen Zeitplan einhalten zu können, wäre es natürlich wünschenswert, dass uns ein milder Winter bevorsteht. Nach derzeitiger Terminplanung ist vorgesehen im April und Mai 2016 die neuen Baugrundstücke zu vermessen. Dazu ist es notwendig, dass der Straßenbau so weit fertig ist, dass die Randsteine gesetzt sind, damit die Vermessungsarbeiten tatsächlich beginnen können. Das gesamte Baugebiet wird in einem Zug allerdings in Bauabschnitten von Westen nach Osten erschlossen.

Mit der Vorlage der Vermessungsergebnisse für den ersten Bauabschnitt wird zum Ende der ersten Jahreshälfte 2016 gerechnet. Erst dann wird der Stadtrat die Grundstückspreise festsetzen können. Danach können alle vorgemerkten Bewerber gleichzeitig angeschrieben und die erforderlichen Unterlagen zugesandt werden. Mit den ersten Verkaufsentscheidungen ist dann voraussichtlich im September 2016 zu rechnen.

Bis zum Versand der Unterlagen kann man sich auch weiterhin per E-Mail an hauptamt@dingolfing.de vormerken lassen. Dabei ist die Angabe der Postanschrift wichtig, da die Unterlagen mit der Post versandt werden.

Nikolausmarkt Dingolfing

Winterzauber auf dem Marienplatz

Traditionell wird am Freitag, 27. November um 17 Uhr der Dingolfinger Nikolausmarkt durch 1. Bürgermeister Josef Pellkofer eröffnet. Der Weihnachtsengel, der Nikolaus und die kleine Engelsschar kommen mit dem Pferdegespann auf den hell erleuchteten Marienplatz im Herzen der Dingolfinger Altstadt.

Die Stadt erstrahlt zu Beginn der Vorweihnachtszeit in einem Lichtermeer. Auch in diesem Jahr wird wieder eine große Weihnachtskrippe auf dem Markt zu finden sein. Der „Wintertraumwald“ mit seinen geschmückten Weihnachtsbäumen lässt den Markt aufleuchten. In mehr als 30 Verkaufsständen werden weihnachtliche Leckereien, allerlei Herzhaftes sowie Nützliches und Schönes passend zum Fest angeboten. Der Duft von Weihnachtsgebäck, Glühwein und Bratwurst stimmt die Besucher auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein.

Schauvorführungen historischer Handwerkstechniken, weihnachtliche Musik sowie Kunsthandwerk warten auf die großen und kleinen



Vorweihnachtlicher Flair am Marienplatz

Besucher. Natürlich darf auch die sehr beliebte Kindertöpferstube nicht fehlen. Hier ist schon so manches Kunstwerk gebastelt worden.

Die Städtische Musikschule und viele weitere Musikensembles sorgen jeden Tag von 17 bis 20 Uhr für ein vielfältiges, weihnachtliches Bühnenprogramm. Der Nikolaus und seine Engelsschar werden täglich ab 17 Uhr am Markt unterwegs sein und verschenken Süßigkeiten

an die Kinder. Mit der richtigen Portion Glück gewinnen Sie bei unserer Weihnachtstombola sogar noch Ihren Weihnachtsbraten!

Lassen Sie sich von uns einstimmen auf die kommenden Festtage.

Der Markt ist vom 27. November bis 06. Dezember, Montag bis Samstag von 15.00 Uhr bis 20:00 Uhr, Sonntag von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet.


NOV.
2015

Termine in Serie

-wöchentlich-

- Mo Cageballtreff** für alle Fußballinteressierten, Sportpark Dingolfing GmbH, 19:15 – 20:45 Uhr
- Di Sprechtag**, VdK-Kreisverband Dingolfing-Landau, Landratsamt Dingolfing-Landau, Obere Stadt 1, Dingolfing, Erdgeschoss Zi.-Nr. 41, 08:00 – 11:15 und 13:00 – 15:00 Uhr
Seniorenstammtisch, **Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing**, **Café Bachmeier**, 15:00 Uhr
Stammtisch, KSK 1820 Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 17:00 Uhr
Training und Jahresmeisterschaft für Luftgewehr/Luftpistole, VSG e.V., Schießsportanlage, 18:00 Uhr
- Mi Schießbetrieb**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 17:30 – 21:30 Uhr
Bogenschießen, Training der Ligaschützen, VSG e.V., VSG-Schießsportanlage, 17:30 – 20:00 Uhr
Winterfitness, Ski-Club Dingolfing e.V., Hans-Glas-Turnhalle, 19:00 – 20:00 Uhr (bis 16.03.16)
- Do Schießbetrieb**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 18:30 – 21:30 Uhr
- Fr Bauernmarkt**, Maria Gruber, Höfen, 13:00 – 17:00 Uhr
Training und Jahresmeisterschaft für Luftgewehr/Luftpistole, VSG e.V., Schießsportanlage, 18:00 Uhr
Training für Luftgewehr/Luftpistole, Isargrün Goben, 18:00 Uhr und **Sommer-Biathlon-Training** für Anfänger und Hobby-Jogger, 18:30 Uhr im Schützenhaus (Schwaiger Str. 66)
Winterfitness, Ski-Club Dingolfing e.V., Dreifach-Turnhalle, 18:30 – 19:30 Uhr (bis 18.03.16)
Schießbetrieb, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 17:30 – 22:00 Uhr
Bogenschießen, VSG e.V., Turnhalle Grundschule Altstadt, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr
- So Schießbetrieb**, Kgl. Priv. FSG DGF, Mehrzweckgebäude, 09:00 – 11:30 Uhr

-14-tägig-

- Di Gruppentreffen**, Kreuzbund e.V. Dingolfing Gr. IV, Caritas Sozial-Zentrum, Griesgasse 21, 19:00 – 20:30 Uhr. Das Treffen findet in jeder geraden Kalenderwoche am Dienstag statt.
- Mi Gruppentreffen**, Kreuzbund e.V. Dingolfing Gr. III, Caritas Sozial-Zentrum, Griesgasse 21, 19:00 – 20:30 Uhr. Das Treffen findet in jeder ungeraden Kalenderwoche am Mittwoch statt.

monatlich-

- Di Sprechstunde**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 – 15:00 Uhr. Rathaus, 2. OG, Zimmer 45. Telefon zu den Sprechzeiten: 08731 / 501-145. Der Sprechtag findet jeden 1. Dienstag im Monat statt.
- Mi Spielenachmittag**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 14:00 – 16:00 Uhr. Stadtteilzentrum NORD. Der Spielenachmittag findet immer am letzten Mittwoch im Monat statt.
Termine: 25.11.2015, 27.01. und 24.02.2016
- Do Karriereberatung**, Rathaus, 12:15 – 17:00 Uhr. Terminabsprache unter Tel.: 0991 / 203-274. Rathaus, Zimmer 45 im 2. OG. Telefon zu den Beratungszeiten: 08731 / 501-145.
Termine: 12.11, 10.12.2015 und 14.01, 11.02.2016. <http://www.bundeswehr-karriere.de>
Kegeln, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Stadthalle oder Kolpinghaus, 19:00 Uhr. Bitte saubere Turnschuhe mitbringen. Anmeldung nicht erforderlich. Termine: 05.11., 03.12.2015 und 07.01., 04.02.2016. *Infos bei Reiner Sandner, Tel.: 08731 / 3951129*

- So** 01.11. **Allerheiligen: Kriegsgräbersammlung**, Friedhof Frauenbiburg, KSK Frauenbiburg
Büchsensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge in KSK-Vereinskleidung oder Bundeswehruniform, KSK 1820 & RK 1962 Dingolfing e.V., Städtischer Friedhof und Friedhof St. Anton
Kriegsgräbersammlung, 15:00 Uhr, KRK Teisbach
- Di** 03.11. **Monatliche Stadtführung: Eine Brauchtumstour** durchs Museum, Stadt Dingolfing, Herzogsburg, 18:30 Uhr. In die 2. Hälfte des Jahres fallen viele verschiedene Festtage, die mit altem, neuem, weltlichem und religiösem Brauchtum verbunden sind. Wer weiß seit wann es Schulfest gibt? Was gab es früher im Unterschied zu heute beim „Arndtbier“? Woher kommt eigentlich die Martinsgans und was verbirgt sich hinter dem Kugelkirte? Ein großer Teil der Führung wird sich mit dem Monat November befassen. Nicht nur Allerheiligen und Allerseelen, sondern auch Volkstrauertag und Christkönigsfest werden durchleuchtet. In vielen Ländern dieser Welt sind diese Tage mit Trauer und Dunkelheit verbunden. Es gibt aber auch Länder, die diese Tage fröhlich und bunt verbringen. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche kurzweilige Führung durch die stadtgeschichtliche Abteilung des Museums. www.museum-dingolfing.de
Beratung beim Blickpunkt Auge - Mobil, Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V., Marienplatz (Wochenmarkt), 08:00 – 14:00 Uhr. *Infos im Internet unter: www.blickpunkt-auge.de*
MSSG-Schießen, 19:00 – 22:00 Uhr, Mehrzweckgebäude Dingolfing, KSK 1820 Dingolfing e.V.
- Mi** 04.11. **Wanderung**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 10:00 Uhr, Treffpunkt: Aldi-Parkplatz
- Do** 05. – 06.11. **Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle, 08:00 Uhr. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Fr** 06. – 07.11. **Stadtmeisterschaften**, Hubertus-Schützen Schönbühl, HöBüZ, Freitag 18:00 – 22:00 und Samstag 16:00 – 20:00 Uhr
Jugendgottesdienst - Filmvorführung, Kolpingsfamilie Dingolfing, Kolpingjugend, 18:30 Uhr: Jugendgottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Johannes, 20:15 Uhr: Filmvorführung des Musicals „Kolping-Traum“ im Kolpinghaus
- Fr** 06.11. **Konzert: Two High**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr. TWO HIGH - Eine kleine Sensation! Auf den zahlreichen Konzerten der best of song-Deutschlandtournee und den aktuellen CDs kreieren die zwei phänomenalen Musiker Markus Segschneider (Akustik-Gitarre) und Alexandre Zindel (Gesang) Weltklasse-Interpretationen. Songklassiker und Folk vereinen sich mit der Freiheit des Jazz zu einem unvergleichlichen Stil – der Geheimtipp der europäischen Akustik-Szene. TWO HIGH - Ein Erlebnis zum Träumen, Mitgehen und Staunen. Seit 1995 bilden die beiden Kölner eine musikalische Einheit. Zuhörer und Presse sind sich einig: Ein Highlight – TWO HIGH
- 
- Sa** 07.11. **Allerei von der Liebe - Satirische Lesung**, Jürgen Wegscheider, Herzogsburg, 20:00 Uhr. *Details werden noch bekannt gegeben! www.museum-dingolfing.de*
Jahresabschlussfeier, Obst- und Gartenbauverein Frauenbiburg, Gasthaus Scherchau
Mitgliederversammlung, Kreisfischereiverein Dingolfing e.V.. *Infos zum Veranstaltungsort zeitnah in der Tagespresse und im Internet unter www.kfv-dingolfing.de*
Schul- und Wertungsschießen, RK 1962 Dingolfing e.V., in der Standortschießanlage in Metting, 07:00 Uhr
Kleider- und Papiersammlung, Kolpingsfamilie Dingolfing, im Stadtgebiet, 07:45 Uhr, Treffen im Kolpinghaus
Seniorentreff, Sportpark Dingolfing GmbH, Sportpark, 09:00 – 11:00 Uhr. Bis 70 Jahre.
Seniorentreff, 11:00 – 13:00 Uhr. Ab 70 Jahre - Anmeldung erforderlich!
Bezirks-Ranglisten-Finale, Jugend und Junioren, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 13:00 Uhr
Jahreshauptversammlung, Isargrün Goben, Schützenhaus, 17:00 Uhr
Gottesdienst für verstorbene Mitglieder, Eintracht Schützen Teisbach, Kirche St. Vitus, 18:30 Uhr & **Generalhauptversammlung**, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr
StaaDeZeitFest, Stammtisch der Überlebenden, Pizzeria Punjab, 19:30 Uhr
- So** 08.11. **Hobbykünstlermarkt**, Messebüro Richard Wacht, Dachau, Stadthalle, 10:00 Uhr, *Infos zum Markt und zur Anmeldung direkt beim Veranstalter unter Tel. 08131-26616*
Luftpistole-Bayernliga, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 09:30 Uhr
Gottesdienst mit Amtseinführung von Pfarrerin Sabine Wiegmann, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dingolfing, Erlöserkirche Dingolfing, 10:00 Uhr, anschl. Einladung zum Empfang im Gemeindehaus
Terminsitzung alle Vereine, Sportheim Teisbach, 10:30 Uhr
- Mo** 09. – 10.11. **Prüfung**, IHK Passau, Stadthalle, 08:00 Uhr. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Di** 10.11. **Elterntreffvortrag: Die wichtigen ersten eineinhalb Jahre. Vortrag zu Meilensteinen**

- in der Entwicklung**, WiEge, KoKi Dingolfing, Steinweg 31, 09:30 Uhr. Referentin: Heidi Walter, Dingolfing
MSSG-Schießen, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
- Mi 11.11.** **Anne von Canal liest**, bücherladen und kulturini, Herzogsburg 20:00 Uhr. „Es gilt, ein literarisches Kleinod und eine wunderbare, neue Autorin zu entdecken“, schreibt die Rheinische Post über die in der Nähe von Koblenz und in Hamburg lebende Schriftstellerin Anne von Canal, die mit ihrem Roman „Der Grund“ einen Erstling und ein Meisterwerk verfasst hat. Karten im Vorverkauf zu 8,- € (Schüler 6,-€) im bücherladen sowie an der Abendkasse in der Herzogsburg.
Faschingsbeginn, Narrenhochburg Teisbach, Gasthaus Geislinger, 11:11 Uhr
Antistress-Seminar, WiEge, Dingolfing KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:00 Uhr, Referentin: Astrid Harbich, Dingolfing. Gebühr: 11 € einzeln / 15 € Paar
„Tanzen ist Träumen mit den Beinen – Einführung in einfache Kreistänze mit wissenswertem Hintergrund“, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrheim St. Josef, 19:00 Uhr. Referentin: Elisabeth Magerl, Moosthenning, Gebühr: 2,50 €
- Do 12.11.** **KAV-Arbeitstagung**, KAV Bayern, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
Gotteslobengel basteln, Frauenbund Teisbach, Gaushaus Geislinger, 19:30 Uhr
NGL Liedertankstelle mit Musica e Vita, Chorworkshop mit Einführung in kirchenjahreszeitlich bezogene neue geistliche Lieder, Jugendstelle der Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrheim St. Josef, 19:30 Uhr, Referent: Zach Jürgen, Gebühr: 4,- € (nur Abendkasse). www.keb-dingolfing-landau.de
- Fr 13.11.** **Termintagung Ortsvereine**, Gasthaus Frauenbiburg
1. Vereinsmeisterschaft, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim Edelweiß-Schützen, 18:00 Uhr
End-, Nikolaus- und Königsschießen, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr
Siegerehrung Stadtmeisterschaften, Hubertus-Schützen Schönbühl, Vereinsheim HöBüZ, 18:00 Uhr
Monatsversammlung, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr
- Sa 14. – 15.11.** **Gedenkgottesdienste für verstorbene Mitglieder**, VdK Ortsverband Dingolfing, Samstag, Stadtpfarrkirche St. Johannes und Sonntag, Stadtpfarrkirche St. Josef
- Sa 14.11.** **Herbstkonzert der Musikschule**, Städtische Musikschule, Stadthalle, 19:30 Uhr
TODO FLAMENCO, Wolfgang A. Bäumler, Herzogsburg, 20:00 Uhr. Die Münchner Flamenco Legende Ricardo Volkert und „La Maruja“, die ihren Namen von Zigeunern in der Carmargue erhielt, lassen zum zweiten Mal die Bretter der Herzogsburg zusammen mit ihren Gästen Estella Posteguillo (Gesang) und Gisa Michelon (Tanz) erbeben!! Karten zum Preis von 26,- € inkl. Vorverkaufsgebühren gibt es im Informationszentrum im Bruckstadel, Tel. 08731/327100, im Rathaus, Zimmer 25, Tel. 08731/501125 und bei SKRIBO Wälischmiller, Tel. 08731/70331 sowie an der Abendkasse zum Preis von 28,- €
Skibasar, Ski-Club Dingolfing e.V., Städtischer Bauhof, 13:30 – 16:30 Uhr. *Achtung! Diesmal kein zweiter Termin. Nicht verkaufte Teile müssen bis spätestens 17:00 Uhr abgeholt werden.*
Dokumentarfilm - „Das Phänomen der Heilung“, Kreis für natürliche Lebenshilfe e.V., Bruno Gröning-Freundeskreis, Mehrzweckgebäude, Stadionstr. 50, 17:00 – 22:30 Uhr. Das Phänomen der Heilung – die weltweiten Aktivitäten des Bruno Gröning-Freundeskreises – schildert auf beeindruckende Weise die Geschehnisse nach 1959. Die Zuschauer erfahren, wie sich das Werk Bruno Grönings nach seinem Heimgang entwickelt hat und in welchem Ausmaß Hilfe und Heilung auf geistigem Weg auch heute geschieht – unabhängig von religiösen Bindungen, Hautfarben und Kulturen. Spannende Interviews, fachliche Stellungnahmen von Ärzten und persönliche Berichte von Bruno Gröning-Freunden aus vielen Ländern zeichnen ein breit gefächertes Bild des großen Freundeskreises. Eintritt frei, freiwillige Spenden erbeten. *Weitere Information, ggf. Reservierung, unter: www.bruno-groening-film.org oder Tel.: 08708 1315*
Bilderrückblick, DAV, Sektion Dingolfing, Hotel-Gasthof Postbräu, 19:00 Uhr. Bilder des Bergjahres 2015 von Mitgliedern für Mitglieder und alle Interessierte. Organisation: P. Herrmann, M. Killesreiter, Tel.: 08731/4652. www.dav-dingolfing.de
Jahreshauptversammlung, Heimatbühne Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg
Generalversammlung, Narrenhochburg Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr
- So 15.11.** **Volkstrauertag – Zentrale Feier der Stadt Dingolfing unter Teilnahme der Vereine, Stadt Dingolfing, Städtischer Friedhof, 09:00 Uhr. Weitere Infos auf Seite 26**
Vortrag: Was geschieht, wenn wir sterben?, Bernard Jakoby, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 18:00 Uhr. Sterbeforscher Bernard Jakoby wird in diesem Vortrag zunächst das Phänomen der Nahtoderfahrung erläutern, da ihre unterschiedlichen Merkmale Aufschluss darüber geben, was

wir alle beim Sterben erleben werden. Dann wird das innere Erleben des Menschen im Sterbeprozess dargestellt. Im zweiten Teil des Vortrags wird das Phänomen der Nahtodkontakte erläutert und in ihren unterschiedlichen Formen dargestellt. Dabei zeigt sich, dass die Bitte der Verstorbenen um Vergebung eine besondere Bedeutung für die Angehörigen hat: Verzeihen ist immer möglich! Eintritt 13,50 € incl. aller Gebühren

Volkstrauertag mit Fahnenabordnung, Dorfvereine Frauenbiburg,
Volkstrauertag, Teisbacher Vereine, Kirche St. Vitus, 09:15 Uhr

Mo 16.11. **Bürgerversammlung – Frauenbiburg, Stadt Dingolfing, Gasthaus Schermau, 19:30 Uhr.**
Weitere Informationen auf Seite 2



Harry G.: Leben mit dem Isarpreiß, Konzertagentur Hirschl, Ortenburg, Stadthalle, 19:30 Uhr.
Markus Stoll alias Harry G. seit Mitte Mai auf Tour. „Der bayerische Grant“ trifft den Nerv: Mit über 5 Millionen YouTube Clicks auf seine einzigartigen Videoclips und über 100.000 Fans auf Facebook ist er als zeitgemäßer Botschafter bayerischer Lebensart bereits bestens bekannt. Eintritt 22,00 € bei freier Platzwahl

Di 17.11. **Bürgerversammlung, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 19:30 Uhr**
Treffen VdK und Freunde, VdK Ortsverband Dingolfing, in der griechischen Taverne beim Wasserburger Saal am Herrnweiher, 14:00 Uhr, auch Nichtmitglieder können kommen
Zu sich selber und zu Gott kommen – Anleitung zu Meditation, meditativem Tanz und Eutonie. Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrsaal St. Josef, 19:30 Uhr, Referentin: Ruth Waas, Wallersdorf. Hinweis: Bitte Decke mitnehmen!

Mi 18.11. **Bürgerversammlung – Teisbach, Stadt Dingolfing, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr**
Arbeitstagung, IG Metall Bezirksstelle Landshut, Stadthalle. Geschlossene Veranstaltung!
Tagesfahrt Winter-Opening auf dem Stubai Gletscher, Ski-Club Dingolfing e.V., Kirtawiese, 05:00 Uhr, inkl. Busfahrt, Aufpreis für Nichtmitglieder: Jugend 4,- € und Erwachsene 5,- €
Spiritualität (er)leben – Ein Glaube, viele Berufungen, gottgeweihtes Leben. Eine gemeinsame Veranstaltung der Pfarreien Dingolfing, Gottfrieding und Teisbach mit der KEB, Kloster St. Klara, Geißlung 12, 19:00 Uhr. Vortrags-, Begegnungs- und Austauschabend rund um das Thema Berufung mit den Ordensgemeinschaften im Landkreis. Leben nach der Form des Evangeliums in der Kirche – Begegnungsabend mit den Klarissen und den Franziskanerpatern im Kloster St. Klara Dingolfing. Referentin: Sr. Maximiliana Haslauer OSC, N.N., Anmeldung: nicht erforderlich. Gebühr: Um eine freiwillige Spende wird gebeten. www.keb-dingolfing-landau.de

Do 19.11. **Buben lernen anders!**, WiEge, Dingolfing, KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:30 Uhr, Referentin: Alexandra Winkler, Deggendorf. Gebühr 9 € einzeln / 13 € Paar

Fr 20. – 21.11. **Konzert: Neumann & Hoffmann - AUSTROPOP UND MIA**, Neumann & Hoffmann, Herzogsburg, 20:00 Uhr. Beim ersten Gastspiel von Neumann & Hoffmann in Dingolfing war die Nachfrage groß. So groß, dass es in der Herzogsburg für etliche Zuhörer leider keinen Platz mehr gab. Grund genug für die drei Musiker, beim baldigen zweiten Stelldichein am gleichen Ort nicht nur ein, sondern zwei Konzerte zu geben: Am Freitag und Samstag stellen die Brüder Jürgen und Joachim Neumann (wohlbekannt als Gründungsmitglieder der ehemaligen „Austria Revival Band“) zusammen mit dem „Tastenzauberer“ Jörg Hoffmann dabei ihr neues Konzertprogramm vor. Karten zum Preis von € 13,- gibt es im Informationszentrum im Bruckstadel, Tel. 08731/327100, bei SKRIBO Wälischmiller, Tel. 08731/70331 sowie im Rathaus Zimmer 25, Tel. 08731/501125 und an der Abendkasse zum Preis von € 15,-. Einlass und Abendkasse starten jeweils um 19 Uhr. *Infos auch im Internet unter www.NeumannUndHoffmann.de*

Fr 20.11. **2. Vereinsmeisterschaft u. 1. End- und Königsschießen**, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim, 18:00 Uhr
End-, Nikolaus- und Königsschießen, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing, e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr; **Damenrunde**, 19:00 Uhr

Sa 21.11. **Bauernjahrtag**, Bauernverein Frauenbiburg

Sa 21. – 22.11. **Stadtmeisterschaft im Kegeln**, Sportkegelklub Isar Dingolfing e.V., Stadthallenkegelbahnen, 13:00 Uhr. Zur diesjährigen Stadtmeisterschaft für Freizeitkegler lädt der Sportkegelklub Isar Dingolfing e. V. recht herzlich ein. Die Veranstaltung steht wie schon in den vergangenen Jahren unter der Schirmherrschaft von 1. Bürgermeister Josef Pellkofer. Die Stadtmeisterschaft findet am Samstag ab 13:00 Uhr und am Sonntag ab 10:00 Uhr statt. Traditionell wird nach folgendem Modus gespielt: Mannschaften mit je vier Spielern (Damen-, Herren- und gemischte Mannschaften) können ebenso gemeldet werden, wie Einzelspieler. Ausgenommen sind nur Sportkegler. Jeder Spieler absolviert 50 Schub nach dem Sportprogramm (25 Schub ins „Volle“ und 25 Schub „Abräumen“). Geehrt werden die besten Mannschaften und Einzelspieler – diese tragen dann den Titel „Stadtmeister 2015“. Die Siegerehrung findet am Sonntag ab 18:00 Uhr statt. Für das leibliche Wohl während der Meisterschaft und Siegerehrung ist bestens gesorgt.

- Anmeldungen im Friseursalon Vogginger bis spätestens 18. November 2015 unter folgenden Telefonnummern: 08731/73360 oder 08731/73273
Ndb. Bezirksschau, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Pfarrkirchen
- Sa** 21.11. **Aufbau für Vogelmarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 14:00 Uhr, anschl. **Mitgliedersammlung**
Ausflug nach Gantenham, Mia san Mia Teisbach, 18:00 Uhr
- So** 22.11. **Türkische Veranstaltung**, Türkischer Islamverein, Stadthalle. *Nähere Informationen folgen!*
Vogelmarkt, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 07:30 – 11:30 Uhr
Neuwahl der Kreisvorstandschaft der KrsGrp DGF-LAN, RK 1962 Dingolfing e.V., Brauereigasthof Egerer in Großköllnbach, 09:00 Uhr
Altes Bier, FC Teisbach, Sportheim Teisbach, 11:00 Uhr
Taizé-Gebet - Nacht der Lichter, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dingolfing, Erlöserkirche, 19:00 Uhr
- Mo** 23.11. **Infoabend: Island / TUI Wolters**, Ganserer Touristik, Informationszentrum im Bruckstadel, 19:00 Uhr. Ganserer Touristik stellt die begleitete Gruppenreise „Rund um Island“ vor.
Hilfe! Meine Kinder streiten!, WiEge, Dingolfing, KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:30 Uhr. Referentin: Dipl. Sozialpädagogin, Ruth Pörnbacher, Altdorf, Gebühr 9 € einzeln / 13 € Paar
- Di** 24. – 25.11. **Prüfung**, IHK Pasau, Stadthalle, 08:00 Uhr. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Di** 24.11. **Infoabend: A-ROSA**, Ganserer Touristik, Informationszentrum im Bruckstadel. Vorgestellt werden die Flussreisen von A-ROSA, insbesondere die Gruppenreisen „Mainerlebnis - Engelhardtzell bis Frankfurt“ und „Rhein / Amsterdam - Amsterdam“. *Informationen und Anmeldung bei Ganserer Touristik Frontenhausen, Tel. 08732/93791-0. www.ganserer-touristik.de*
Elterntreff, WiEge, Koki Dingolfing, Steinweg 31, 09:30 Uhr. Referentin: Stephanie Kellner
Schätze des Kirchenjahres: Abschied, Trauer und Gedenken gestalten. Die positive Blickrichtung der Zeit um Allerheiligen und Allerseelen. Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 09:00 Uhr, Referentin: Gemeindereferentin Andrea Rust, Frontenhausen. Gebühr: freiwillige Spende erbeten.
- Mi** 25.11. **Infoabend: TUI Cruises**, Ganserer Touristik, Informationszentrum im Bruckstadel, 19:00 Uhr. Anmeldung und Info bei Ganserer Touristik, Tel.: 08732/93791-0, *Infos Ziel siehe Tagespresse!*
Taizé-Gebet - Nacht der Lichter, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dingolfing, Erlöserkirche, 09:00 Uhr
- Do** 26.11. **Dia-Multivisionsschau: Zentralasien extrem** – „Mit dem Roller entlang der Seidenstraße zum Pamir“, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr. Der preisgekrönte Fotodesigner und AV-Produzent Thomas Bäumel reiste mit seiner Lebensgefährtin Andrea Höss mit Motorrad und Roller(!) auf dem Landweg von Deutschland nach Sibirien und weiter bis Malaysia. 1 Jahr waren sie unterwegs und legten dabei über 30.000 Kilometer zurück. Über den 1. Teil ihrer Reise entstand eine sehr außergewöhnliche und emotionale Multivisionsshow. Von Deutschland aus gestartet ging es immer Richtung Osten. In Russland erlebten die beiden eine unglaubliche Gastfreundschaft, bevor sie in Kasachstan an die Grenzen der physischen Belastbarkeit gerieten. Weiter ging es entlang der alten Seidenstraße nach Usbekistan mit den historischen Städten Samarkand und Buchara, wo sie sich wie in einem Märchen aus 1001 Nacht wähten. Den Höhepunkt der Reise erreichten sie anschließend im Pamirgebirge, als es galt fast 5.000 Meter hohe Pässe mit dem Roller zu überwinden. Das und noch viel mehr erwartet den Besucher – lassen Sie sich überraschen! Der Eintritt kostet 12,00 €, ermäßigt 10,00 €
- 
- Fr** 27.11. **Projekt X-Party**, Stephan Zeller, Stadthalle
2. End- und Königsschießen, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Schützenheim, 18:00 Uhr
End-, Nikolaus- und Königsschießen, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr
Jahreshauptversammlung, KRK Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr
- Fr** 27.11. – 10.01. **Ausstellung: 80 Jahre Günther Filus – ein Streifzug durch sein Leben**, Stadt Dingolfing / Mirona Ohr, Museum Dingolfing. Die Stadt Dingolfing erinnert an ihren Künstler Günther Filus mit einer reichhaltigen Jubiläumsausstellung in der Herzogsburg. Öffnungszeiten: Dienstag – Donnerstag 13 – 17 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 – 17 Uhr. Die Ausstellung ist am 24. + 31. Dezember geschlossen. Es gelten die gültigen Eintrittspreise des Museums Dingolfing. *Weitere Infos auf Seite 28 und unter www.guenther-filus.de*
- Fr** 27.11. – 06.12. **Dingolfinger Nikolausmarkt 2015**, Stadt Dingolfing, Marienplatz Dingolfing. Öffnungszeiten: **wochentags und Samstag von 15.00 Uhr bis 20:00 Uhr, Sonntag von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Weitere Infos auf Seite 11**

- Christkindlesmarkt im Bauernmarkt Höfen**, Maria Gruber, 12:00 – 19:00 Uhr
Nostalgische Weihnacht, Weihnachtszauber bei Gruber's Bauernmarkt in Höfen. Vom Freitag 27.11. bis 29.11. und vom 04.12. bis 06.12. findet auch dieses Jahr wieder der weit über den Landkreis hinaus bekannte Christkindlesmarkt in Höfen statt. Lassen Sie sich verzaubern!
- Sa** 28.11. – 06.12. **Ausstellung, Fotofreunde Dingolfing, Bruckstadel. Nach 2011 und 2013 laden die Fotofreunde 2015 zum Thema „Bayerische Ansichten“ ein. In Anlehnung an Goethes Worte „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“ haben sie sich auf den Weg gemacht und die Heimat fotografisch erkundet. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14:00 bis 19.30 Uhr und Sa./So. 13:00 bis 19.30 Uhr. Weitere Infos auf Seite 33**
- Sa** 28. – 29.11. **Adventsverkauf**, Frauenbund und Landfrauen Frauenbiburg
- Sa** 28.11. **Jahresabschlussfeier, IG Metall Bezirksstelle Landshut, Stadthalle. Geschl. Veranstaltung! Adventsfeier**, DAV, Sektion Dingolfing, Hotel-Gasthof Postbräu. <http://www.dav-dingolfing.de>
Christbaumversteigerung, Sportverein, Gasthaus Frauenbiburg
Fahrt zum Christkindlmarkt nach Hauzenberg (Stoabruch), VdK Ortsverband Dingolfing; Danach noch ein **Besuch auf dem schwimmenden Christkindlmarkt in Vilshofen**.
Gaumeisterschaft Bogenschießen, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Turnhalle Grundschule Altstadt,
Anmeldebeginn zu Mehrtagesfahrten, Ski-Club Dingolfing e.V., Sparkasse Dingolfing, Marienplatz; **Anmeldung für Ski-/Snowboard-/Telemarkkurse**, 14:00 – 16:00 Uhr. KEIN zweiter Termin! **ONLINE-Anmeldung für Ski-/Snowboard-/Telemark-Kurse auch unter www.sc-dingolfing.de**
Herbsttagung Schützenbezirk Niederbayern, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 15:00 Uhr
- So** 29.11. – 20.12. **Ausstellung „Asyl ist Menschenrecht“**, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dingolfing Erlöserkirche Dingolfing
- So** 29.11. **VERKAUF SOFFENER SONNTAG**
Adventbasar des Handarbeitskreises, Evang.-Lutherische Kirchengemeinde Dingolfing, Kirchenvorraum
Nikolausfeier, 1860-Fanclub
Tagesfahrt: Ziel je nach Schneelage, Ski-Club Dingolfing e.V., Kirchweihwiese, 06:00 Uhr, inkl. Busfahrt, Aufpreis für Nichtmitglieder: Jugend 4,- € und Erwachsene, 5,- €. **Familiengottesdienst: „Geschenke sind Wege zueinander“** mit Eröffnung der Aktion **„Brot für die Welt“**, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dingolfing, Erlöserkirche Dingolfing, 10:00 Uhr, anschließend Einladung zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus
Kolpinggedenktag, Kolpingsfamilie Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, Kolpinghaus, 10:30 Uhr Gottesdienst, anschl. Feier im Kolpinghaus, mit gemeinsamem Mittagessen, Ehrungen und Neuaufnahmen
Jahresabschlussfeier, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 12:00 Uhr
Seniorenadventsfeier, Frauenbund Teisbach, Gasthaus Geislinger, 14:00 Uhr
Christbaumversteigerung, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 15:00 Uhr
Adventsingens, Volkstumsgruppe Dingolfing, Stadtpfarrkirche St. Johannes, 16:00 Uhr. Mitwirkende: Singkreis, Dreigesang der Volkstumsgruppe, Adlkoferer Geigenmusik, Engfurter Weisenbläser, Dingolfiger Blockflötenquartett, Sprecher: Pfarrer Martin J. Martreiter
Weihnachtsfeier, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 18:00 Uhr

DEZEMBER

- Di** 01.12. **Monatliche Stadtführung: Adventsspaziergang**, Stadt Dingolfing, Treffpunkt: Rathausinnenhof, 18:30 Uhr. Beim diesjährigen Weihnachtsspaziergang mit Renate Kutzi werden die verschiedenen Krippenfiguren und ihre Bedeutung in Augenschein genommen. Jeder kennt Maria, Josef, das Christuskind und Ochs und Esel in der Krippe. Die Heiligen Drei Könige kennt jeder, wer aber kennt die Bedeutung des Wasserträgers, des Brot- oder Leinenträgers? Warum kommen Tauben, Hühner oder Schafe in der Krippe vor und warum sollen mindestens drei Hirten in einer Krippe stehen? Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen, adventlichen Spaziergang durch Dingolfing. Beim Endpunkt auf dem Dingolfiger Nikolausmarkt wartet wieder eine kleine Überraschung auf die Teilnehmer.
Frauenfrühstück, Frauenbund Teisbach, Jugendheim, 08:30 Uhr
Wie das Baby mit uns spricht. Meine Kinder verstehen und gut begleiten, WiEge, KOKI Dingolfing, Steinweg 31, 09:30 Uhr. Referentin: Heidi Walter, Dingolfing

- Mi** 02.12. **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
Seniorentreff-Weihnachtsfeier, Frauenbund und Landfrauen Frauenbiburg, Gasthaus Scherchau, 13:00 Uhr
Spiritualität (er)leben - Ein Glaube, viele Berufungen, gottgeweihtes Leben. Eine gemeinsame Veranstaltung der Pfarreien Dingolfing, Gottfrieding und Teisbach mit der KEB, Kirche St. Vitus, Teisbach 19:15 Uhr. Vortrags-, Begegnungs- und Austauschabend rund um das Thema Berufung mit den Ordensgemeinschaften im Landkreis. Herzklopfen - von der Berufung zum Christsein. Vortrags- und Austauschabend. Referenten: Direktor Gerhard Pöpperl, Leiter Diözesanstelle Berufungspastoral, mit Team. Anmeldung: nicht erforderlich. Gebühr: Um eine freiwillige Spende wird gebeten
- Do** 03.12. **Besichtigung der Fa. Ballistol in Aham**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Treffpunkt: Kirtawiese, 12:30 Uhr, mit Einkehr im Stoi-Cafe, Oberhausenthal
- Fr** 04. – 06.12. **Bilderausstellung**, Hermann Galim, Dingolfing, Stadthalle - Foyer. *Näheres siehe Tagespresse!*
- Fr** 04.12. **End-, Nikolaus- und Königsschießen**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr
- Sa** 05. – 06.12. **Nikolausaktion „Kolping geht Nikolaus!“**, Kolpingfamilie Dingolfing, im Stadtgebiet, Anmeldung bei Familie Wild jun., Tel.: 2501
- Sa** 05.12. **Ballett: Nussknacker**, P.T.F. Deutsch-Russische Kulturförderungs GmbH, Frankfurt, Stadthalle, 19:00 Uhr. **RUSSISCHES KLASSISCHES STAATSBALLETT** unter der Leitung von Konstantin IWANOW. Ballett in 2 Akten. Musik von P. I. Tschaikowsky. **Der Nussknacker ist Weihnachten!** Schon seit über hundert Jahren nimmt dieses Ballettmärchen einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Eine Generation folgt der anderen, die Idole wechseln, die Mode kommt und geht, aber in jedem Winter führen Eltern ihre Kinder ins Theater und freuen sich über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen. Ganz besonders freut sich der Veranstalter auf die kleinen Zuschauer, für die ein spezielles Rabattsystem entwickelt wurde. Auch Schülerinnen und Schüler sämtlicher Ballettschulen erwartet ein besonderes Erlebnis: sie dürfen für einen unvergesslichen Abend in die zauberhafte Ballettwelt eintauchen, Backstage-Stimmung genießen und die professionellen Tänzerinnen und Tänzer auf der Bühne bewundern! Außerdem bietet der Ensembleleiter und erfahrene Choreograph und Tanzpädagogin Konstantin IWANOW den kleinen Ballettliebhabern die Möglichkeit, am Tag der Vorstellung an einem Workshop teilzunehmen und anschließend dem Ensemble bei der Probe zuzuschauen. Dieses Angebot gilt für die örtlichen Ballettschulen. Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen. *Mehr Infos unter www.klassisches-ballett.com*
Adventsausflug zum Christkindlmarkt, Frauenbund und Landfrauen Frauenbiburg
Weihnachtsfeier, Stockschützenclub Frauenbiburg, Stockhalle
1. Arcobräu - Hallencup - Vorturnier, Bayerischer Fußballverband, Turnhalle Höll-Ost, 9:00 Uhr
Nikolausfeier, FF Dingolfing, Vereinslokal Bubenhofer, 18:00 Uhr
Weihnachtsfeier, FF Höfen, Höfener Bürgersaal, 19:00 Uhr
- So** 06.12. **Aladin und die Wunderlampe**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 14:30 Uhr. Nach einer Erzählung aus „1001 Nacht“ mit dem Münchner Theater für Kinder ab 6 Jahren. Regie: Redmann; Bühne u. Kostüme: Lebas. Dauer: 2 Stunden (inkl. Pause) *Bestellung auch im Internet: www.reservix.de*
Adventskonzert, Liedertafel mit Städtischer Musikschule, Erlöserkirche Dingolfing, 17:00 Uhr
Adventsbasar, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dingolfing, Handarbeitskreis Erlöserkirche
Christbaumversteigerung, Obst- u. Gartenbauverein, Gasth. Scherchau
Christbaumversteigerung, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 15:00 Uhr
Weihnachtsfeier, FC Bayern Fanclub Teisbach, Gasthaus Geislinger, 16:00 Uhr
- Mo** 07.12. **Schneeweißchen und Rosenrot**, Stadt Dingolfing, Stadthalle. Nach den Gebrüdern Grimm für Kinder ab 4 Jahren. Regie: Redmann; Bühne: Schwarzmeier; Kostüme: Hofmann. Dauer: 1 h 40 (inkl. Pause). Geschlossene Vorstellungen für Kindergärten und Grundschulen, Termine: für Mo., 07.12. 08:30 10.45 und 14.00 Uhr 
- Di** 08.12. **Weihnachtsfeier**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, Kolpinghaus, 14:00 Uhr
Gemeinsame Weihnachtsfeier, Frauenbund und Landfrauen Frauenbiburg, 19:00 Uhr Kirche Hl. Drei Könige, anschl. Gasthaus Wasserburger, Frauenbiburg
Starke Frauen aus dem Alten Testament: Debora - Von Gott gesandte Helferin. Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12 ,19:00 Uhr. Biblisch kreativer Einführungsabend zu einer spannenden Persönlichkeit des Alten Bundes mit aktuellen Botschaften für mein Leben. Referentin: Gemeindereferentin Andrea Rust, Frontenhausen, Gebühr: Um eine freiwillige Spende wird gebeten.

- MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
Zu sich selber und zu Gott kommen. Anleitung zu Meditation, meditativem Tanz und Eutonie.
 Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrsaal St. Josef,
 19:30 Uhr. Referentin: Ruth Waas, Wallersdorf. Hinweis: Bitte Decke mitnehmen!
- Fr 11. – 12.12.** **Teisbacher Schlossweihnacht**, Mia san Mia und Turbinen Teisbach, Schloss Teisbach, Freitag:
 17:00 – 22:00 Uhr, Samstag 15:00 – 22.00 Uhr. Ein weihnachtlicher Adventsmarkt im Hofe des
 ehrwürdigen Schlosses von Teisbach. In malerischer Ambiente werden Waren aus traditioneller
 Handwerkskunst ausgestellt und angeboten. Vom Feuerkorb, Dekoartikel über Strickwaren bis
 zum Kripperl ist für jeden etwas dabei! Bei Glühwein, deftigen und süßen Leckereien lassen sich
 die letzten Tage der Vorweihnachtszeit mit einem bunten Rahmenprogramm genießen.
- Fr 11.12.** **Ausflug Nürnberg: Lebkuchen Schmidt u. Weihnachtsmarkt**, Frauenbund Teisbach, 7:30 Uhr
Adventsandacht – Lichterwanderung – Weihnachtsfeier, Kolpingsfamilie Dingolfing, Kolping-
 jugend, Kolpinghaus 18:00 Uhr. Adventsandacht, Treffpunkt Stadtpfarrkirche St. Johannes, dann
 Lichterwanderung zur Geißlung, anschl. Weihnachtsfeier der Kolpingjugend im Kolpinghaus
End-, Nikolaus- und Königsschießen, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schieß-
 sportzentrum der VSG, 18:00 Uhr
Nikolaus-Squashturnier, Sportpark Dingolfing GmbH, 18:00 Uhr, Treff 17:30 Uhr
- Sa 12. – 13.12.** **Ausstellung: Tanja Mitterer**, Informationszentrum im Bruckstadel. Die Ausstellung ist geöffnet
 von 10:00 bis 18:00 Uhr. Näheres auf Seite 28 und in der Tagespresse!
- Sa 12.12.** **Weihnachtsfeier**, VdK Ortsverein, Gasthaus Frauenbiburg
Weihnachtsfeier, FF Frauenbiburg, Gasthaus Schermau
Ausbildung aller Truppen mit AGSHP (Schießsimulator) und ABC-Ausbildung, RK 1962
 Dingolfing e.V., Graf Aswin Kaserne in Bogen, 08:00 Uhr
Weihnachtsfeier, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 18 Uhr
Weihnachtsfeier, Eintracht Schützen Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr
Weihnachtsfeier, Hubertus-Schützen Schönbühl, HÖBÜZ, 19:30 Uhr
- So 13.12.** **Weihnachtskonzert: Machet die Tore weit**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 17:00 Uhr. Das dies-
 jährige Weihnachtskonzert wird vom Chor, dem Orchester und den Solisten des Sorbischen
 National-Ensembles (SNE) aus Bautzen dargeboten. Unter der musikalischen Leitung von Gab-
 riele Doná, Chordirektor und Kapellmeister des SNE, verzaubert das Ensemble die Zuschauer
 mit klassischen, traditionellen und modernen Werken. Die musikalische Reise führt durch fünf
 Jahrhunderte deutscher, sorbischer und internationaler Musikgeschichte. Moderatorin Kristina
 Nerád führt die Zuschauer durch den Abend. Als besonderen Programmpunkt erzählt sie die
 spannungsvolle Weihnachtsgeschichte nach Agatha Christie. Traditionelle sorbische Weih-
 nachtslieder werden im zweiten Teil vom Chor gesungen. Bekannte deutsche und internationale
 Weihnachtslieder führen durch den dritten Teil des Konzertes. Mit Musik und Gesang erklingen
 bekannte Stücke, wie „Tochter Zion“, „Fröhliche Weihnacht“ oder „Oh holy night“. Eintrittspreise:
 30,00 €, 26,00 €, 22,00 € incl. aller Gebühren
Adventsbasar, Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dingolfing, Handarbeitskreis, Erlöserkirche
Weihnachtsfeier, Heimatbühne, Gasthaus Frauenbiburg
2. Arcobräu – Hallencup – Vorturnier, Bayerischer Fußballverband, Turnhalle Höll-Ost, 9:00 Uhr
Jugendgottesdienst, Evang.-Lutherische Kirchengemeinde Dingolfing, 10:00 Uhr
 Musik: Band „Modern Church“ zum Thema „Asyl ist Menschenrecht“
Christbaumversteigerung, Isargrün Goben, Schützenhaus, 14:30 Uhr
Weihnachtsfeier, TSV 1860 Fanclub, Gasthaus Geislinger, 15:00 Uhr
Adventsingen, Liedertafel Teisbach, Pfarrkirche St. Vitus, 19:00 Uhr
- Mo 14.12.** **Stadtführung: Raunächte und Bräuche im Advent**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing,
 Treffpunkt Bruckstadel, 17:00 Uhr
- Di 15.12.** **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
- Mi 16.12.** **Tanzen ist Träumen mit den Beinen** – Einführung in einfache Kreistänze mit wertvollem
 Hintergrund, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarr-
 heim St. Josef, 19:00 Uhr. Referentin: Elisabeth Magerl, Moosthenning. Gebühr: 2,50 Euro
- Do 17.12.** **Weihnachtssfeier**, Frauenbund Teisbach, Gasthaus Geislinger, 14:00 Uhr
- Fr 18.12.** **Probe Rocking Dance Company**, RDC Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr
- Sa 19. – 20.12.** **Kids-Event am Wildkogel & Teenie Ski & Snowboard Weekend am Wildkogel &**
Wochenendfahrt Wildkogel, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese, 05:00 Uhr
- Sa 19.12.** **Konzert: Bayerische Weihnacht**, Städtische Musikschule Dingolfing, Informationszentrum im
 Bruckstadel, 18:00 – 19:00 Uhr. Details siehe Tagespresse



- Weihnachtsfeier**, Sportverein Frauenbiburg, Gasthaus Frauenbiburg
Interne Weihnachtsfeier, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 18:00 Uhr
Weihnachtsfeier, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Landgasthof Räucherhansl, Oberteisbach, 18:00 Uhr. Mit Siegerehrung Jahresmeister, Nikolausschießen und Proklamation der Schützenkönige
Weihnachtsfeier, TV Fassl Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr
- So** 20.12. **Abschlussfeier Rocking Dance Company, RDC Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr**
Arcobräu - Zwischenrundenturnier, Bayerischer Fußballverband, Turnhalle Höll-Ost, 09:00 Uhr
Weihnachtsfeier, SVF - Abt. Tennis, Gasthaus Frauenbiburg
Weihnachtsfeier, Bayern - Fanclub, Gasthaus Frauenbiburg
Waldweihnacht, Kolpingsfamilie Dingolfing, St. Leonhard, Oberdingolfing, 16:00 Uhr.
 Treffen am Parkplatz Reisbacher Straße zum gemeinsamen Gang nach Oberdingolfing, ca. 16:30 Uhr Gottesdienst
Adventsfeier intern, KRK Teisbach, Gasthaus Geislinger, 18:00 Uhr
- Mi** 23.12. **Weihnachtsfeier**, Landjugend Frauenbiburg, Jugendraum
- Do** 24.12. **Mit Schneeschuhen zum Arberstammtisch**, DAV, Sektion Dingolfing. *Infos bei A. Haunfellner, Tel.: 08734/9377730. www.dav-dingolfing.de*
Warten aufs Christkind, KLJB Teisbach, Jugendheim, 13:00 Uhr
- Sa** 26. – 31.12. **Jugendfreizeit am Wildkogel**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese, 15:00 Uhr.
- Sa** 26. – 27.12. **Johannisweinweihe und -verkauf**, Frauenkreis Teisbach, Kirche St. Vitus Teisbach, Samstag 18:30 Uhr, Sonntag 09:30 Uhr
- Sa** 26.12. **Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung**, FC Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 Uhr
- So** 27. – 30.12. **Weihnachtskurs**, 4 Tage im Bayer. Wald, Ski-Club Dingolfing e.V. *Abfahrt und Linien siehe Tagespresse*
- So** 27.12. **Chiemgauer Volkstheater: Hugos Heldentat**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 19:00 Uhr. Komödie in 3 Akten von Walter G. Pfau, Regie: Bernd Helfrich. Feuerwehrkommandant Hugo, aus zweifelhaften Gründen nächtens unterwegs, wird wegen Trunkenheit am Steuer kurzerhand der Führerschein entzogen. Das ist doppelt schlimm für ihn – nicht nur, weil seine Frau ihn verlassen will, die glaubt, er habe eine alte Liebe besucht, sondern auch wegen der indiskreten Lokalpresse, die den Vorfall umgehend veröffentlicht – und das ist mehr als er vertragen kann...
 Eintrittspreis: 22,00 €, 20,00 €, 18,00 € zzgl. VVG
Tagesfahrt Reiteralm, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirchweihwiese, 06:00 Uhr
Wintersonnwendfeuer, TV Fassl Teisbach, Fasslerhütte am alten Bad, 17:00 Uhr
- Mo** 28.12. **Hallendekoration**, Narrenhochburg Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 09:00 Uhr
Kindersegnung, AKWABA, Pfarrkirche St. Vitus Teisbach, 10:45 Uhr
Hasenragoutessen, FF Dingolfing, Vereinslokal Bubenhofer, 18:00 Uhr
- Di** 29.12. **Gebirgstraining – Flachauwinkl**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr. (gesonderte Anmeldung erforderlich!) Busfahrt und Liftkarte extra. Trainingsbeginn nach Ankunft im Skigebiet mit erfahrenen Skilehrern. Mindestalter 16 Jahre, fortgeschrittenes Fahrkönnen erforderlich, auch für Wiedereinsteiger, keine Hochgebirgserfahrung nötig. **& Tagesfahrt Flachauwinkl / Zauchensee - !!! B o a r d e r - T i p !!!**
Waldweihnacht, Frauenbund / Landfrauen Frauenbiburg, 18:00 Uhr. Abmarsch vom Krankenhausparkplatz nach Brunn
- Mi** 30.12. **Jahrausschießen**, Stocksützenclub, Stockhalle
Generalprobe, Narrenhochburg Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 19:00 Uhr
- Do** 31.12. **Aktiv aus dem Jahr 2015**, Sportpark Dingolfing GmbH

JANUAR

- Sa** 02. – 03.01. **Kreisschau Isar/Vils**, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen
- Sa** 02.01. **Pasion de Buena Vista**, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 19:00 Uhr. Heiße Rhythmen, mitreißende Tänze, exotische Schönheiten und unvergessliche Melodien werden Sie auf eine Reise durch die aufregenden Nächte Kubas entführen! Lassen Sie die eindrucksvollen Stimmen von Lisbet Castillo-Montenegro und dem legendären Sotto Victor-Antunez auf sich wirken. Begleitet von:
 - einer 11-köpfigen live Band;



- 8 großartigen Tänzerinnen und Tänzern
- 3 talentierten Background-Sängern
- rund 150 maßgeschneiderten Kostümen!

Eintritt: 30,00 €, 26,00 €, 22,00 € zzgl. VVG

Tagesfahrt Bad Hofgastein / Angertal, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr
Züchterabend Kreisschau Isar/Vils, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr

Inthronisation des Prinzenpaares, Narrenhochburg und FF Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 20:00 Uhr

- So** 03.01. **Generalversammlung**, Kreisfischereiverein Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr
Gebirgstraining – Flachauwinkl, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr. (gesonderte Anmeldung erforderlich!) Busfahrt und Liftkarte extra. Trainingsbeginn nach Ankunft im Skigebiet mit erfahrenen Skilehrern. Mindestalter 16 Jahre, fortgeschrittenes Fahrkönnen erforderlich, auch für Wiedereinsteiger, keine Hochgebirgserfahrung nötig & **Tagesfahrt Flachauwinkl / Zauchensee - !!! B o a r d e r - T i p !!!**
Fahrt ins Kindergartentreffen, Narrenhochburg Teisbach, nach Nittenau, 10:00 Uhr
Faschingsausrufen, Narrenhochburg Teisbach, auf Teisbachs Straßen, 10:15 Uhr
- Mo** 04.01. **Gebirgstraining – Dachstein West / Annaberg**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr. (gesonderte Anmeldung erforderlich!) Busfahrt und Liftkarte extra. Trainingsbeginn nach Ankunft im Skigebiet mit erfahrenen Skilehrern. Mindestalter 16 Jahre, fortgeschrittenes Fahrkönnen erforderlich, auch für Wiedereinsteiger, keine Hochgebirgserfahrung nötig & **Tagesfahrt Flachauwinkl / Zauchensee - !!! B o a r d e r - T i p !!!**
Faschingsausgraben, Narrenhochburg Teisbach, Auf Teisbachs Straßen, 19:00 Uhr
- Di** 05.01. **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
Teisbacher Ballnacht, Vereine der Pfarrei Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 20:00 Uhr
- Mi** 06.01. **Monatliche Stadtführung durch die Ausstellung von Günther Filus**, 14:00 Uhr. Im Rahmen der monatlichen Stadtführung führt der Kulturpreisträger 2013 des Landkreises Dingolfing-Landau, Thomas Kinzel, durch die Ausstellung von Günther Filus im Museum. Zum ersten Mal erleben Sie einen Streifzug durch die vielfältigen Werke des vergangenen halben Jahrhunderts. Freuen Sie sich auf einen interessanten Rundgang durch die sehenswerte Ausstellung im Museum Dingolfing.
Jahreshauptversammlung, FF Frauenbiburg, Schulungsraum
Jahreshauptversammlung, FF Dingolfing, Vereinslokal Bubenhofer, 15:00 Uhr
- Fr** 08. – 10.01. **Gaumeisterschaften 2016: Luftgewehr und Luftpistole**, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG
- Fr** 08.01. **Inthronisation**, TV Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr
Vortrag: Asylbewerber in der Stadt Dingolfing und im Landkreis Dingolfing-Landau, Kolpingsfamilie Dingolfing, Kolpingjugend, Kolpinghaus. *Details siehe Tagespresse*
Jahreshauptversammlung, Bulldogfreunde, Gasth. Frauenbiburg
- Sa** 09. – 10.01. **Wochenendkurs Beginn**, (Tag 1 u. 2 von 4) im Bayer. Wald, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 08:30 Uhr
- Sa** 09.01. **Bunter Abend**, TV Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr
Arcobräu – Kreisfinale – erstmals in Dingolfing, Bayerischer Fußballverband, Turnhalle Höll-Ost, 09:00 Uhr
Seniorenachmittag, Narrenhochburg Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 13:00 Uhr
- So** 10.01. **Bunter Nachmittag**, TV Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr
Tagesfahrt Söll / Hohe Salve, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr
Jahreshauptversammlung, RK 1962 Dingolfing e.V., Vereinslokal Gasthaus Bubenhofer, 10:00 Uhr, mit Ehrungen
Kinderfasching, Narrenhochburg Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 13:00 Uhr
Jahreshauptversammlung, FF Höfen, Höfener Bürgersaal, 19:00 Uhr
- Di** 12.01. **Elterntreff**, WiEge, KoKi Dingolfing, Steinweg 31, 09:30 Uhr. Referentin: Stephanie Kellner, Dingolfing
Zu sich selber und zu Gott kommen. Anleitung zu Meditation, meditativem Tanz und Eutonie, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrsaal St. Josef, 19:30 Uhr. Referentin: Ruth Waas, Wallersdorf. Hinweis: Bitte Decke mitnehmen!
Stock- u. Zielschießen, Stockschützenclub, Stockhalle
- Mi** 13.01. **Tagesfahrt Hochkönig / Mühlbach**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr

Tanzen ist Träumen mit den Beinen - Einführung in einfache Kreistänze mit wissenswertem Hintergrund, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrheim St. Josef, 19:00 Uhr. Referentin: Elisabeth Magerl, Moosthenning. Gebühr: 2,50 Euro.

Schulstart - Neubeginn für Kinder und Eltern, WiEge, Dingolfing, KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:30 Uhr. Referentin: Isabelle Martin. Gebühr 7 € einzeln / 11 € Paar

Spiritualität (er)leben - Ein Glaube, viele Berufungen, gottgeweihtes Leben. Eine gemeinsame Veranstaltung der Pfarreien Dingolfing, Gottfrieding und Teisbach, Pfarrsaal St. Josef, 19:45 Uhr. Vortrags-, Begegnungs- und Austauschabend rund um das Thema Berufung mit den Ordensgemeinschaften im Landkreis. „Aus dem Ursprung leben“ - Erfahrungsbericht eines jungen Benediktinerfraters der Abtei Metten“. Referent: Franz Gregor Schuller. Anmeldung: nicht erforderlich. Gebühr: Um eine freiwillige Spende wird gebeten. www.keb-dingolfing-landau.de

Do 14.01.



Konzert: Spider Murphy Gang, Konzertagentur Hirschl, Ortenburg, Stadthalle, 20:00 Uhr
 Man hält's kaum für möglich: Auch eine Rock'n Roll Band wie die Spider Murphy Gang kann ohne Strom rocken! Die unplugged-Konzerte der Band sind genauso dynamisch und mitreißend wie die mit elektrischen Instrumenten. Und sie zaubern zusätzlich eine persönliche, fast intime Stimmung - so als ob die Gang bei Euch zuhause im Wohnzimmer säße. Karten zu 39,50 € und 35,00 € an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Es gibt nummerierte Plätze. www.reservix.de

Wanderung nach Frauenbiburg, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 09:30 Uhr.
 Abmarsch Spitalplatz (Dingo-Haltestelle), Einkehr im Gasthaus Frauenbiburg

Fr 15. – 17.01.

Mehrtagesfahrt Südtirol im Ahrntal (1.), Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese 05:00 Uhr

Fr 15.01.



Multivisionsshow: Thailand, Laos, Kambodscha - Motorradtraum im Tropenschwungel, Diashow Thomas Bäumel, Stadt Dingolfing, Stadthalle, 20:00 Uhr. Der preisgekrönte Fotodesigner und AV-Produzent Thomas Bäumel und seine Frau Andrea reisten mit Motorrad und Roller (!) auf dem Land- und Seeweg von Deutschland über Sibirien bis nach Südostasien. Entdecken Sie das wahre Südostasien abseits ausgetretener Pfade. Eintritt: 12,00 €, ermäßigt 10,00 € incl. aller Gebühren

Jahreshauptversammlung mit Wahl, SV Frauenbiburg - Abt. AH, Sportheim
Generalversammlung u. Ehrung der Jahresmeister, Schützengesellschaft Edelweiß Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 18:00 Uhr

Sa 16. – 17.01.

Wochenendkurs Fortsetzung (Tag 3 u. 4 von 4) im Bayer. Wald, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 08:30 Uhr

Sa 16.01.



Die kleine Meerjungfrau – das Musical, Theater Liberi, Stadthalle, 15:00 Uhr. Eine modern bunt fröhliche Interpretation des Märchens von Hans Christian Andersen – natürlich mit Happy End! Unter dem Meer, in einer märchenhaften blauen Welt am Hofe des Meerkönigs, lebt die kleine Meerjungfrau. In der Tiefe des Ozeans, wo das Wasser blau und klar ist, hat sie scheinbar alles, was man sich wünschen könnte, lebt dort frei und unbeschwert mit ihren Freunden, einem sprechenden Fisch und einer lustigen Krabbe. Doch dennoch sehnt sie sich nach einem anderen Leben: Dem Leben an Land, einem mysteriösen Ort, an dem sie noch nie war, weil ihr Vater es verbietet... Für Kinder ab vier Jahren! Tickets im VVK je nach Kategorie inklusive VVK- und Systemgebühr: Erwachsene: 19 / 17 / 14 €, Kinder von 3 bis 14 Jahre: 17 / 15 / 12 €, Tageskassenpreise zuzüglich 2 Euro. Hotline: 01805 – 600 311 oder online unter www.theater-liberi.de

Konzert: Trio Köll, Ross, Amannsberger, Stefan Amannsberger, Herzogsburg, 20:00 Uhr.
 Richard Köll – Klarinette, Saxophon | Stefan Amannsberger – Gitarre, Lapsteel | Michael Ross (Querflöte, Tenorsax). Karten im Vorverkauf bei Skribo Wälischmiller, Tel.: 08731/70331, im Bruckstadel, Tel. 08731/327100 und im Rathaus Zi. 25, Tel.: 08731/501125 zum Preis von € 12,- / erm. € 8,- bzw. an der Abendkasse € 15,- / erm. € 10,-. www.stefan-amannsberger.de
Gebirgstraining – Leogang - Saalbach - Hinterglemm, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese 06:00 Uhr

Tagesfahrt Leogang - Saalbach - Hinterglemm - !!! B o a r d e r - T i p !!!, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr

Mini Tagesfahrt Geißkopf für 6-12-jährige, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 08:00 Uhr & **Tagesfahrt Geißkopf**

Seminare für die Ehevorbereitung -Brautleutetage-, Dekanat Dingolfing, Pfarrsaal St. Josef, 09:00 Uhr, Referentin: N.N.

Feuerwehrball, FF Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 20:00 Uhr

So 17.01.

Seniorenfasching, BRK - Ortsverband Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr

Fahrt ins Gardetreffen, Narrenhochburg Teisbach, in die Oberpfalz, 10:15 Uhr

Ausgabe Mitgliedsausweise, DAV, Sektion Dingolfing, Hotel-Gasthof Postbräu, 19:00 Uhr, Ausgabe der Mitgliedsausweise und des Jahresprogramms

Mo 18.01.

Große Kinder zwischen 6 und 10. Auf was kommt es an und wie müssen Eltern darauf ein-

- gehen? WiEge, Dingolfing, KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:30 Uhr. Referentin: Dipl. Sozialpädagogin, Ruth Pörnbacher, Altdorf. Gebühr 9 € einzeln / 13 € Paar
- Di 19.01. VdK und Freunde: Faschingsfeier**, VdK - Ortsverein Dingolfing, in der griechischen Taverne Korfu (Wasserburger Saal) am Herrnweiher, 14:00 Uhr, bitte mit Maske kommen. Jeder, auch Nichtmitglieder können kommen.
Schlaf Kindlein, schlaf, verflixt noch mal! - Informationen zum Schlafverhalten von Babys, WiEge, Dingolfing, KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:30 Uhr, Referentin: Dipl. Sozialpädagogin, Andrea Irlbauer, Bruckberg, Gebühr 9 € einzeln / 13 € Paar
- Mi 20.01. Stock- u. Zielschießen**, Stockschützenclub, Stockhalle
- Fr 22. – 24.01. Mehrtagesfahrt Südtirol im Ahrntal (2.) Speikboden, Klausberg u. Kronplatz**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese 05:00 Uhr
- Fr 22.01. Multivisionsschau: Schottland „Faszination Europa“ & Namibia „feel the adventure“**, MGS - Filmproduktionen, Altomünster, Bruckstadel, 18:00 Uhr. Schottland – Mächtige Berge, durchzogen von glasklaren erfrischenden Seen, stürmische wettergepeitschte Küsten, jede Menge dekorative Burgen und Schlösser und nicht zuletzt stolze und allzeit freundliche Schotten prägen die Erlebniskette bei einer Reise durch das Land der Highländer. *Informationen sowie Trailer unter: www.schottland-derfilm.de*. Namibia: Im tiefen Südwesten Afrikas liegt eines der faszinierendsten Länder des Kontinents. Hierzulande einst als deutsche Kolonie gefeiert, dominieren auch heute noch vielerorts die nun 100jährigen Hinterlassenschaften unserer Vorfahren die Geschicke des Landes. Geprägt von den grandiosen Wüstenlandschaften der Kalahari und Namib im Süden sowie vom Ökosystem der Wasserläufe Kunene, Okavango und Kwando im Norden, bietet das Land alles, was der erlebnishungrige Urlauber in Afrika sucht. *Informationen unter www.namibia-derfilm.de*. Die einzelnen Filme haben jeweils eine Laufzeit von etwa 90 min. und sind, jeweils für sich, eine eigenständige Veranstaltung. Der Eintrittspreis beträgt, wenn nicht anders angegeben, € 16,-. Der vergünstigte Eintritt für beide Präsentationen im Doppelpack beträgt mit einem personenbezogenen Kombiticket € 26,-. *Details siehe Tagespresse*.
- 
- Ranglistenturnier Squash**, Sportpark Dingolfing GmbH, 18:00 Uhr, Treff 17:30 Uhr
Faschingsparty, FFW Teisbach-KRK-Schützen, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr
- Sa 23. – 24.01. Kids-Event am Wildkogel**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 05:00 Uhr
- Sa 23.01. Fußballturnier**, Dreifachturnhalle Höll-Ost, anschl. **Treffen der Fußballschiedsrichter**, Stadthalle
Mannschaftsschießen Stockschützenclub, SSC Frauenbiburg, Stockhalle
Tagesfahrt Zauchensee - !!! B o a r d e r - T i p !!!, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese 06:00 Uhr. *Mehr Infos unter www.absolutpark.com*
Kinderfasching, Kolpingsfamilie Dingolfing, Kolpinghaus, 14:00 – 17:00 Uhr
Traditioneller Trachtlerball, Heimat- und Volkstrachtenverein Dingolfing, Gasthaus Bubenhofer, 20:00 Uhr
- So 24.01. Kinderfasching der RDC**, Rocking Dance Company, Stadthalle, 14:00 Uhr
Konzert: Duo pianophon, Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:30 Uhr
Claudia Seidl (Altsaxophon) und Burkard Lutz (Klavier), Eintritt frei! *Details siehe Tagespresse*
Winterwanderung, Heimatbühne Frauenbiburg
Faschingsanbau, Narrenhochburg Teisbach, Auf Teisbachs Straßen, 14:30 Uhr
- Di 26.01. Martina Schwarzmann: Gscheid Gfreid**, Konzertbüro Landshut, Stadthalle, 20:00 Uhr
AUSVERKAUFT!
Elterntreffvortrag: Muss man Babys fördern? Was braucht das Baby als Anregung?
WiEge, Dingolfing, Pfarrplatz 12, 09:30 Uhr, Referentin: Christina Heigl, Grafing.
Starke Frauen aus dem Alten Testament: Rahel - Große Liebe unter erschwerten Bedingungen, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:00 Uhr. Biblisch kreativer Einführungsabend zu einer spannenden Persönlichkeit des Alten Bundes mit aktuellen Botschaften für mein Leben. Referentin: Gemeindefreferentin Andrea Rust, Frontenhausen, Gebühr: Um eine freiwillige Spende wird gebeten.
MSSG-Schießen, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
- Mi 27.01. Puppentheater: Petterson und Findus**, Puppentheater Zinnecker, Stadthalle, 15:00 Uhr
Tagesfahrt am Mittwoch Söll / Hohe Salve, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 6 Uhr
Sprachentwicklung ist (k)ein Kinderspiel, Wissenswertes über die Jahre bis zum Schuleintritt, WiEge Dingolfing, KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:30 Uhr, Referentin: Christina Heigl, Grafing, Gebühr: 7€ / 11€ Paar
- Do 28.01. Faschingsfeier**, Frauenbund Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr

- Fr** 29. – 31.01. **Skisafari Kitzbühel - Wildkogel, 3 Tage in 2 Gebieten**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese 06:00 Uhr
- Fr** 29.01. **Faschingsball, Q-12 des Dingolfinger Gymnasiums, Stadthalle, 20:00 Uhr**
- Sa** 30.01. **Skiausflug**, SV Frauenbiburg - Abt. Tennis
- Sa** 30. – 31.01. **Mini-Special**, Übernachtung im Schullandheim Habischried, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 08:00 Uhr
- So** 31.01. **Kinderfasching, TSC Rot-Weiß Casino Dingolfing, Stadthalle, 14:00 Uhr**
Kinderfasching, SV Frauenbiburg, Gasthaus Schermau

FEBRUAR

- Di** 02.02. **MSSG-Schießen**, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude Dingolfing, 19:00 – 22:00 Uhr
Zu sich selber und zu Gott kommen. Anleitung zu Meditation, meditativem Tanz und Eutonie, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrsaal St. Josef, 19:30 Uhr, Referentin: Ruth Waas, Wallersdorf. Hinweis: Bitte Decke mitnehmen!
- Mi** 03.02. **Tagung, IG Metall - Bezirksstelle Landshut, Stadthalle, 17:00 Uhr. Geschlossene Veranstaltung!**
Monatliche Stadtführung: Besichtigung des Biomasseheizwerkes, Stadt Dingolfing, 18:00 Uhr. Betrieb und Ablauf werden von Werner Girschick, Geschäftsführer der Stadtwerke GmbH, und seinen Mitarbeitern anschaulich erklärt und gezeigt. So wird u.a. der Einsatz von Hackgut, das als Brennstoff dient, erläutert. Die Bereitstellung des Biomassebrennstoffes erfolgt durch eine Einkaufsgesellschaft, die für eine enge Kooperation mit den Waldbauern aus der Region sorgt. Der Hackschnitzelverbrauch liegt bei ca. 10.000 t im Jahr. Herz der Anlage sind zwei Biomassekessel mit einer Nennwärmeleistung von 6.500 kW. Treffpunkt für die sehr interessante Führung ist beim Biomasseheizwerk in der Reisbacher Straße. Eine Anmeldung zu der Führung ist nicht erforderlich.
Tagesfahrt am Mittwoch Kitzbühel / Kirchberg, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese 06:00 Uhr
- Do** 04.02. **Nacht der Frauen**, Narrenhochburg Teisbach, Landgasthof Räucherhansl, 20:00 Uhr
- Sa** 06. – 09.02. **Faschingskurs**, 4 Tage im Bayer. Wald, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese
- Sa** 06.02. **Ball der Schwoagara, d´Schwoagara, Stadthalle, 20:00 Uhr**
Kappenabend, Bayern - Fanclub
Kinderfasching, Evang.-Lutherische Kirchengemeinde Dingolfing, Gemeindehaus, 15:00 – 17:00 Uhr
- So** 07.02. **Faschingsumzug**, Narrenhochburg Teisbach, Auf Teisbachs Straßen, 14:30 Uhr
Gaukönigsschießen 2016, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 18:00 Uhr
Prinzenball, Narrenhochburg Teisbach, Mehrzweckhalle Teisbach, 20:00 Uhr
- Mo** 08.02. **Projekt X-Party, Stephan Zeller, Stadthalle**
Gebirgstraining – Leogang - Saalbach - Hinterglemm, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt, Kirtawiese, 06:00 Uhr & **Tagesfahrt Leogang - Saalbach - Hinterglemm - !! B o a r d e r - T i p !!**
Rosenmontagsschießen, Stockschützenclub, Stockhalle
- Di** 09.02. **Fischessen**, TV Fassl Teisbach, Gasthaus Geislinger, 17:00 Uhr
Faschingeingraben, Narrenhochburg Teisbach, Auf Teisbachs Straßen, 19:00 Uhr
MSSG Schießen, KSK 1820 Dingolfing e.V., Mehrzweckgebäude, 19:00 – 22:00 Uhr
- Mi** 10.02. **Tagesfahrt am Mittwoch zum Hochkönig / Mühlbach**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt, Kirtawiese, 06:00 Uhr
Aschermittwoch - Fischpartie, Glöckerverein, Gasthaus Schermau
- Fr** 12.02. **Jugendgottesdienst**, Kolpingsfamilie Dingolfing, Kolpingjugend, St. Leonhard, Oberdingolfing, 18:30 Uhr
Monatsversammlung, Geflügelzuchtverein Dingolfing e.V., Gasthaus Zum Lamm, 19:30 Uhr
- Sa** 13. – 14.02. **Wochenendfahrt Wildkogel**, Übernachtung im Hotel Steiger, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese
- Sa** 13.02. **Jugend-Tagesfahrt Saalbach-Hinterglemm**, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 6 Uhr
Generalversammlung, Eintracht-Schützen Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:30 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Wahl, Stockschützenclub, Stockhalle

- So** 14.02. **Hobbykünstlermarkt**, RMM Messebüro Richard Wacht, Dachau, Stadthalle, 10:00 Uhr
Informationen und Anmeldung beim Veranstalter unter Tel. 08131 26616
Jahreshauptversammlung, KSK 1820 Dingolfing e.V., Gasthaus Bubenhofer, 10:00 Uhr
- Di** 16.02. **Niederbayerische Schulschachmeisterschaften**, Christian Maurer, Stadthalle
Elterntreff, WiEge, Koki Dingolfing, Steinweg 31, 09:30 Uhr, Referentin: Stephanie Kellner
Treffen VdK und Freunde, VdK Ortsverband Dingolfing, in der griechischen Taverne beim Wasserburger Saal am Herrenweiher, 14:00 Uhr. Auch Nichtmitglieder können kommen.
- Do** 18.02. **Kinder und Medien - Aufgaben einer zeitgemäßen Erziehung schon im Klein(st)kindalter**, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V., Pfarrsaal St. Josef, 19:30 Uhr, Referent: Tanja Dilger, Dipl.Soz.Päd./ Familientherapeutin. Bitte Decke mitbringen!
- Fr** 19. – 21.02. **Ostermarkt im Bauernmarkt Höfen**, Maria Gruber. Osterzeit. Ostern findet im Frühling statt, wenn die Welt aus dem Winterschlaf aufwacht. Zeit für einen Besuch in Grubers Ostermarkt. Vom Freitag bis Sonntag erwarten Sie handwerkliche Ausstellungen und tägliche Bastelvorführungen. Für die Kleinen: Osterlämmchen und Hasen zum Streicheln und ein Lagerfeuer. Geöffnet hat der Ostermarkt in Höfen von 12 bis 18 Uhr. *Infos unter 08731 / 327495*
- Fr** 19.02. **Abschlussfeier**, Berufsschule Dingolfing, Stadthalle. *Geschlossene Veranstaltung!*
- Sa** 20. – 21.02. **Wochenendfahrt Wildkogel**, Übernachtung im Hotel Wolkensteinbär Bramberg, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 05:00 Uhr
- Sa** 20.02. **Duo Konzert: Cello & Klavier**, Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 19:30 Uhr, Dr. Fred Flassig und Burghard Lutz. *Informationen siehe Tagespresse.*
Löwentriathlon, 1860 - Fanclub Frauenbiburg
Aufbau für Vogelmarkt, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 14:00 Uhr, anschl. **Mitgliederversammlung**
Jahreshauptversammlung, FF Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:00 – 22:00 Uhr
- So** 21.02. **Vogelmarkt**, Vogelzucht- und Schutzverein Dingolfing e.V., Bauhofhallen, 07:30 – 11:30 Uhr
Luftpistole-Bayernliga, Vereinigte Schützengesellschaft Dingolfing e.V., Schießsportzentrum der VSG, 09:30 Uhr
Gottesdienst mit Verabschiedung von Vikar Magnus Löffmann, Evang.-Lutherische Kirchengemeinde Dingolfing, 10:00 Uhr, anschließend Empfang im Gemeindehaus
Jahreshauptversammlung, KRK Teisbach, Gasthaus Geislinger, 17:00 Uhr
Dia - Abend, Bergfreunde, Gasthaus Schermau
- Di** 23.02. **„Aufbau vor laufender Kamera. Geschichten aus meinem Leben.“**, KEB Dingolfing-Landau Stadthalle, 18:30 Uhr. Autobiographischer Autorenvortrag von Armin Maiwald, Mitbegründer der Sendung mit der Maus. Seine Sachgeschichten sind legendär und haben mehrere Generationen geprägt und in ihren Bann gezogen. Armin Maiwald hat anlässlich seines 75sten Geburtstags im Januar 2015 eine Auto-Biografie in ganz eigener Sache geschrieben. In seinem Buch geht es um Fernseh-Geschichte, aber auch Kindheit in Köln, Kriegserfahrungen, Aufbau seiner Firma - Scheitern und Wiederaufstehen inklusive - und natürlich um die „Sendung mit der Maus“. Vorverkauf bei Skribo Wälischmiller in Dingolfing und Landau
Zu sich selber und zu Gott kommen. Anleitung zu Meditation, meditativem Tanz und Eutonie, Katholische Erwachsenenbildung für den Landkreis Dingolfing-Landau e.V. , Pfarrsaal St. Josef 19:30 Uhr. Referentin: Ruth Waas, Wallersdorf. Hinweis: Bitte Decke mitnehmen!
- Do** 25.02. **Besichtigung Schloss und Markt Teisbach**, Seniorenbeirat der Stadt Dingolfing, 10:00 Uhr, anschl. Ripperlessen. Anmeldung der bei Rudi Furtner
Generalversammlung, Frauenbund Teisbach, Gasthaus Geislinger, 19:15 Uhr
Kuscheln, Schmusen, Doktorspiele - Wie entwickelt sich die kindliche Sexualität?, WiEge, Dingolfing, KEB Geschäftsstelle, Pfarrplatz 12, 19:30 Uhr. Referentin: Alexandra Winkler,
- Sa** 27.02. **Dingolfiger Kinderbasar**, Mütterinitiative Dingolfing, Stadthalle 10:00 Uhr. Einlass für Schwangere bereits ab 09:30 Uhr (mit Mutterpass + Personalausweis, ohne Begleitperson). Warenanlieferung am Donnerstag von 16:00 - 19:00 Uhr und Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr, Abholung der Waren am Sonntag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr. *Nähere Infos bei Frau Seubert, Tel. 08731/71271 und Frau Wohlrab, Tel. 08731/9 08 12 90. www.kinderbasar-dingolfing.de*
Seminare für die Ehevorbereitung -Brautleutetage, Dekanat Dingolfing, Pfarrsaal St. Josef 09:00 Uhr, Referentin: N.N.
Jahreshauptversammlung, Obst- u. Gartenbauverein, Gasthaus Schermau
- So** 28.02. **26. Jugendkulturtage: Matinee**, Arbeitskreis Jugendkulturtage und Städtische Musikschule Dingolfing, Herzogsburg, 11:00 Uhr. *Details siehe Tagespresse und im Internet unter:*



<http://www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de/Jugendkulturtage.aspx>

Tagesfahrt Kitzbühel / Kirchberg, Ski-Club Dingolfing e.V., Abfahrt Kirtawiese, 06:00 Uhr
Jahreshauptversammlung mit Wahl, Glöckerlverein, Gasth. Schermau

Mo 29.02.

Multivisionsschau: Island „Faszination Europa & Europas Norden“, MGS - Filmproduktionen, Altomünster, Bruckstadel, 18:00 Uhr. ISLAND - könnte man kurzerhand als rau, wetterumtost und kaum besiedelt oder auch ursprünglich, faszinierend und dramatisch beschreiben. Doch in diesem einzigartigen nordischen Land steckt viel, viel mehr und es lohnt sich genauer hinzusehen. *Weiterführende Informationen sowie Trailer unter: www.island-derfilm.de* **Europas Norden** ist Faszination pur. Jedes Jahr zieht es abertausende von Besuchern in die nördlicheren Gefilde unseres Kontinents. Immer wieder ... trotz unbeständigen Wetters und trotz selbst in den Sommermonaten meist moderater Temperaturen. Ein Virus? Das MGS Filmteam unterlag in den letzten vier Jahren genau der selben ungezügelten Sehnsucht nach gewaltigen Gletschern, spektakulären Fjorden, aktivem Vulkanismus, alten Schlössern und Burgen. *Ausführliche Infos unter: www.nordeuropa-derfilm.de*. Die einzelnen Filme haben jeweils eine Laufzeit von etwa 90 min. und sind, jeweils für sich, eine eigenständige Veranstaltung. Der Eintrittspreis beträgt, wenn nicht anders angegeben, € 16,-. Der vergünstigte Eintritt für beide Präsentationen im Doppelpack beträgt mit einem personenbezogenen Kombiticket € 26,-. *Details siehe Tagespresse*

VORANKÜNDIGUNG

08.04. - 10.04.

2. Oberteisbacher Volksmusikseminar veranstaltet von der Volkstumsgruppe Dingolfing und dem BAV. Für alle Instrumente welche in der Volksmusik gebräuchlich sind von Zupf- über Tasten- bis Blasinstrumente aller Art werden die Teilnehmer unterrichtet. Weitere Informationen dazu aus der Tageszeitung und bei Hellmuth Stumpf Tel.: 08731/71845 und 0176/57612799 und Kristina Greitl 0151/52544387. Mailanfragen an Oberteisbach@bav-online.at

Für die Vollständigkeit dieses Veranstaltungskalenders kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Über aktuelle Änderungen und Veranstaltungen über die genannten Termine hinaus informiert der Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Dingolfing unter: www.dingolfing.de

Sie möchten Termine für Ihren Verein in der nächsten Ausgabe des Schaukastens veröffentlichen?

Abgabeschluss der Terminmeldungen für die nächste Ausgabe ist der 5. Februar 2016. Es werden die Termine für die Monate März, April, Mai und Juni 2016 aufgenommen.

Veranstaltungshinweise können Sie uns jederzeit per Post oder über einen der folgenden Wege übermitteln:
 Email: stadt@dingolfing.de – Fax: 0 87 31 / 501 166

Volkstrauertag 2015

Die zentrale Feier der Stadt Dingolfing zum Volkstrauertag findet am
Sonntag, 15. November 2015 um 09.00 Uhr in der Aussegnungshalle am städtischen Friedhof
 statt.

Am Volkstrauertag führen die Städte und Gemeinden in enger Zusammenarbeit mit dem Volksbund deut-

Es ist folgendes Programm vorgesehen:

09.00 Uhr Gedenkfeier für alle Opfer von Krieg,
 Terror und Gewalt in der Aussegnungshalle am städt. Friedhof Dingolfing

1. Bläserchoral der Musikschule Dingolfing
2. Ansprache des 1. Bürgermeisters Josef Pellkofer
3. Bläserchoral der Musikschule Dingolfing
4. Fürbitten der Jugend

5. Bläserchoral der Musikschule Dingolfing
6. Marsch zur Kranzniederlegung
7. Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal im städt. Friedhof – Lied „Der gute Kamerad“
8. Deutschlandhymne / Bayernhymne

Die Gesamtbevölkerung der Stadt Dingolfing wird zu dieser Feierstunde herzlich eingeladen.

Ausstellung „Kunst kennt keine Grenzen“

Vom 31. Oktober bis 22. November stellt Raquel Solis
zusammen mit Schülerinnen und Schülern im Bruckstadel Dingolfing aus



„Kunst kennt keine Grenzen“ – Der Ausstellungsname ist stimmig, weil Kunst keine Grenzen kennt, und im Besonderen schlüssig, weil in der Ausstellung Künstler verschiedener Nationalitäten gemeinsam ihre Werke präsentieren.

Zusammen mit Raquel Solis stellen aus: Lisa Kirsch, Julia Köllnberger, Markus Lenglinger, Fatemeh Safary, Sabrina Schmid, Franziska Werner und Teilnehmer des Ferienprogramms 2015.

Die in Teisbach lebende Künstlerin Raquel Solis wurde in Mexiko geboren. Ihre farbenfrohe Heimat inspirierte sie seit ihrer frühen Kindheit zum Malen und Zeichnen. Sie begann Kunstunterricht zu nehmen und besuchte die Kunstakademie in Salvador. Zusammen mit ihrem deutschen Mann reiste sie wegen dessen Beruf um die halbe Welt. So kam es, dass sie ihre Werke in privaten und öffentlichen Ausstellungen in Mexiko, USA, El Salvador, Honduras, Italien und Deutschland zeigte und verkaufte. Gern bezeichnet sich Raquel Solis als eine „Zurück-zu-den-Wurzeln“-Künstlerin. Meistens malt sie realistische Bilder auf Leinen oder Holz. Am liebsten

malt sie farbenprächtige Bilder mit den unterschiedlichsten Motiven und in den unterschiedlichsten Maltechniken.

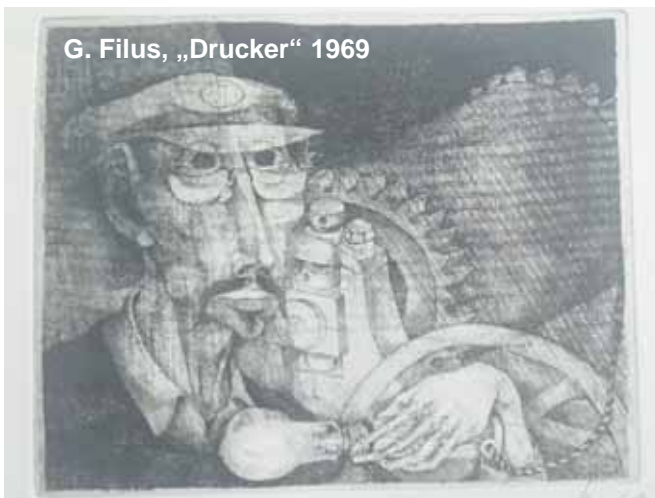
Lisa-Maria Kirsch ist 21 Jahre alt und wohnt in Moosthenning. Die Kunst und die Musik zählen zu ihren großen Leidenschaften. Mit 6 Jahren begann sie zu malen. Durch ihre Experimentierfreudigkeit hat sie schon verschiedene Techniken ausprobiert. Überwiegend malt sie aber mit Öl, Pastell und Aquarell. Die 24jährige **Julia Köllnberger** arbeitet als Kommunikationsdesignerin in einer Werbeagentur. „In meinem Beruf habe ich tagtäglich mit Skizzen, Farbgebung, Formen und Perspektiven zu tun. Das sind alles Dinge, die unter anderem die Grundlagen der Malerei bilden“, so Köllnberger. Vor 12 Jahren lernte sie in ihrem ersten Malkurs im Jugendzentrum Dingolfing Raquel Solis kennen, durch sie habe sie das Meiste über die Malerei gelernt. Über die Jahre nahm sie regelmäßig Unterricht und konnte ihr Repertoire erweitern. **Markus Lenglinger** wurde vor 24 Jahren in Wien geboren. Sein Vater stammt aus Oberösterreich und seine Mutter aus Gha-

na. Seit er denken kann, hat er gern und viel gezeichnet, am liebsten mit Bleistift, Farbstiften, Wasserfarben, aber seit einigen Jahren auch mit Aquarellfarben. Möglichst naturgetreue Darstellungen, das ist es, was er mit jedem Bild versuche. Vor allem die Reisen nach Ghana haben ihn sehr inspiriert. „Rückblickend gewinnen wir eine neue Perspektive auf das uns Vertraute, einen frischen Blick.“, so Lenglinger. Das sei der Grund, wieso er reist und versucht, das in seinen Bildern zu vermitteln. Die 18jährige **Fatemeh Safary** lebt in Teheran, Iran. Nach dem Abitur in Literatur war es ihr leider nicht erlaubt zu studieren, weil ihre Eltern aus Afghanistan kamen und sie als Ausländerin kein Recht auf ein Studium hat. Aus dem Grund machte sie eine Ausbildung als Schneiderin und übt diesen Beruf auch aus. Nebenbei besucht sie die Kunstschule für Malerei. Seit Jahren malt sie mit Kohle und Bleistift, aber auch das Verwenden von Farben begeistert sie total. Die 20jährige **Sabrina Schmid** aus der Gottfriedingerschwaige malt seit 2005. Angefangen hat sie mit der Aquarellmalerei und seit 4 Jahren ist sie auf Öl auf Leinwand umgestiegen. Die Steuerrechtstudentin hat viele Hobbys, aber ein sehr Wichtiges ist für sie die Malerei. **Franziska Werner** ist 19 Jahre alt und in der Gottfriedingerschwaige aufgewachsen. Derzeit studiert sie „Molekulare Medizin“ an der Universität Regensburg. Die Zeit verbringt sie mit Musik und Sport, aber natürlich hat es ihr das Malen ganz besonders angetan. Im Alter von 9 Jahren begann sie mit der Aquarellmalerei und seit 2011 ist sie auf Öl und Leinwand umgestiegen.

Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Ausstellung. Diese ist zu folgenden Zeiten für Besucher geöffnet, Montag bis Freitag von 14 - 18 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 - 15 Uhr. Raquel Solis und ihre Schülerinnen und Schüler sind an den Wochenenden vor Ort.

Ein Leben für die Kunst – Redux

Die Stadt erinnert an ihren Künstler Günther Filus mit einer Jubiläumsausstellung in der Herzogsburg



G. Filus, „Drucker“ 1969

Seinen Einstieg in das digitale Zeitalter hat der sehr renommierte Künstler Günther Filus aus Gottfrieding stets aufgeschoben und dann ist er dafür leider zu früh verschieden. Doch diesen sinnvollen und nötigen Schritt hat nun die Tochter Mirona Filus-Ohr mit ihrer jungen Familie in einem großartigen Kraftakt nachgeholt. Zuerst musste das voluminöse künstlerische Erbe gesichtet, dann typenmäßig geordnet und schließlich digitalisiert werden. Davon kann sich der Interessent schon mal auf der neuen, professionell konzipierten Homepage unter www.guenther-filus.de einen kleinen Einblick verschaffen.

Die kommende Ausstellung anlässlich des 80. Geburtstages dieses niederbayerischen Malers und meisterlichen Lithographen, die mit der generösen und tatkräftigen Unterstützung der Stadt Dingolfing eröffnet wird, bietet zum ersten Mal einen Streifzug durch die vielfältigen Werke des vergangenen halben Jahrhunderts.

Die besondere Pointe dieser Jubiläumsausstellung „**80 Jahre Günther Filus – ein Streifzug durch sein Leben**“ besteht zudem darin, dass der **Jugendkulturpreisträger unseres Landkreises (2013), Thomas Kinzel** nicht nur die einleitenden Worte bei der Vernissage am 26.11.2015 sprechen wird, sondern er wird auch großzügigerweise an bestimmten Sonntagen durch die Ausstellungsräume führen und dort viele interessante Erläuterungen insbesondere zu den zu bestaunenden Techniken der Radierung oder Lithographie geben. Im Rahmen der monatlichen offenen Stadtführung wird Thomas Kinzel **am Mittwoch, 6. Januar um 14 Uhr** durch die Ausstellung führen. Die weiteren Termine werden rechtzeitig in der Presse bekannt gegeben.

Der Laudator Thomas Kinzel kann diesbezüglich als Glücksfall bezeichnet werden, hat er doch noch als Schüler den Kontakt zu seinem väterlichen Mentor und **Kulturpreisträger des Jahres 1998** in Gottfrieding aufgenommen und so häufig von dessen diversen Insider-tips für seine künstlerische Laufbahn profitieren können; der langjährige Kunsterzieher am Gymnasium Dingolfing G. Filus hat nämlich kein Geheimnis aus „sei-

ner schwarzen Magie“ gemacht. Dass zwischenzeitlich die tonnenschwere Filus-Lithopresse im Kinzel-Atelier steht und dort auf den frisch geschliffenen Solnhofner Steinen ehemals aus Gottfrieding für den jungen Landauer Künstler ihren „Dienst verrichtet“, sei beiläufig erwähnt. So schließt sich der Kreis von zwei Künstler-Generationen. Die Stadt Dingolfing darf sich glücklich schätzen, diese – vermutlich letzte – Filus-Ausstellung ausrichten zu können; während bei internationalen Ausstellungen wie z.B. in Venedig oder Lima nur einige wenige Bilder von G. Filus „gehängt“ werden konnten, bietet sich diesmal eine unwiederbringliche Chance (mal vom virtuellen Galeriebesuch auf der neuen Homepage abgesehen) eine Vielzahl von Originalen genau und zudem in den passenden Räumlichkeiten des Museumszentrums zu betrachten.

Dauer der Ausstellung: 26.11.2015 – 10.01.2016 zu den Öffnungszeiten des Museums Dingolfing:
 Dienstag – Donnerstag 13 – 17 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 – 17 Uhr.
 Die Ausstellung ist am 24. + 31. Dezember geschlossen.
 Es gelten die gültigen Eintrittspreise des Museums Dingolfing.

Ausstellung Tanja Mitterer



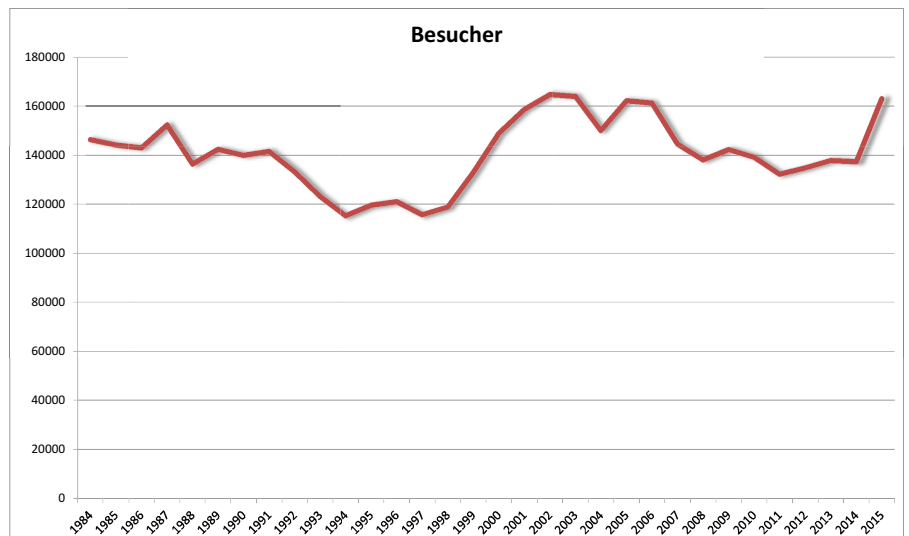
Am 12. und 13. Dezember 2015 stellt Tanja Mitterer ihre großformatigen Acrylbilder im Dingolfinger Bruckstadel aus. Die bekannten, farnefrohen Tier- und Landschaftsbilder werden mit neuartigen Werken ergänzt, in denen sie neue technische Wege beschreitet. Näheres ist der Tagespresse zu entnehmen. Die Ausstellung ist geöffnet von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Beste Caprima-Sommersaison seit 2003

Rekordsommer schlug sich in den Besucherzahlen der Freizeitbades nieder

Der diesjährige Sommer konnte mit mehreren Superlativen glänzen. So war er einer der heißesten und trockensten Sommer seit Langem. Zum Leidwesen für die Landwirtschaft, jedoch zur Freude der Freibadbetreiber. Dass natürlich auch das Freizeitbad Caprima mit besten Besucherzahlen in der vergangenen Sommersaison glänzen konnte, versteht sich deshalb von selbst.

Rund 163.000 Besucher haben in der Zeit vom 1.5. bis 15.9. die Erfrischung und den Spaß im Freizeitbad Caprima, insbesondere im attraktiven Freibereich gesucht – und auch gefunden und genossen. Dabei zogen natürlich die vielen neuen Attraktionen und Erlebnisbereiche im Außenbereich die Besucher in Scharen an. Dies bestätigt wiederum, dass die Stadt Dingolfing mit Ihrer Umgestaltung und Erneuerung des Freibereichs im Winter 2013/2014 hin zu einem tollen Erlebnisbereich mit vielen Highlights für Groß und Klein den richtigen Schritt getan hat, um das Caprima



Besucherentwicklung Sommersaison seit 1984 des Caprima

zukunfts-fähig zu machen. Bereits im vergangenen Jahr, das wegen der kühlen Temperaturen und dem verregneten Sommer nicht gerade zu den guten Badejahren zählte, konnte die Besucherzahl gegenüber dem Jahr 2013 gehalten werden. Dies war sicherlich auf den neuen attraktiven Freibereich zurückzuführen,

der trotz der schlechten Witterung die Besucher anlockte.

Die obestehende Tabelle zeigt die Besucherentwicklung der letzten 12 Jahre in der Zeit vom 1.5. bis 15.9., also über den Zeitraum der Sommersaison im Freizeitbad Caprima.

Stadt nutzt Möglichkeit für Förderung des Bürgerheimes

Die Stadt Dingolfing erlässt zugunsten des Bürgerheimes der Oberen Spitalstiftung Dingolfing einen sogenannten Betrauungsakt. Die Stadt nutzt damit die seit Kurzem durch die europäische Kommission und die diesbezügliche Rechtsprechung gedeckte Möglichkeit, die Altenbetreuung im Bereich der Langzeitpflege durch den Ausgleich von Defiziten als Teil der örtlichen Daseinsvorsorge zu unterstützen.

Damit wird der Betrieb des Bürgerheimes wesentlich gestärkt. Das hohe Ansehen der Arbeit des Bürgerheimes spiegelt sich in den sehr guten Bewertungen der Prüfbehörden und vor allem in den sehr positiven Beurteilungen und Rückmeldungen der Bewohnern und Angehörigen wider. Trotz dieser erfolgreichen Arbeit des Bürgerheimes und insbesondere dessen Mitarbeiter ist es bei tarifgerechter Bezahlung und zugleich noch einigermaßen erschwinglichen Pflegeplätzen für den Träger kaum noch möglich, alle Kosten über die Pflegebeiträge abzudecken.

Der Stadtrat beschloss deshalb in der Septembersitzung den Erlass eines Betrauungsaktes, der es der Stadt künftig ermöglicht innerhalb bestimmter Grenzen und Vorschriften das jährliche Defizit zu übernehmen. Es bleibt zu hoffen, dass diese Möglichkeit vor der künftigen Rechtsprechung Bestand hat.

Wahl der Seniorenvertretung der Stadt Dingolfing

Ergebnis

der Wahl in der Stadthalle vom 27.10.2015

Gut 100 Dingolfinger Seniorinnen und Senioren haben sich bei der Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Dingolfing für folgende Besetzung des Gremiums entschieden:

Hartl, Günther, Dingolfing
Sandner, Reiner, Dingolfing
Furtner, Rudolf, Dingolfing
Beck, Marianne, Teisbach
Arnold, Helga, Dingolfing

Die Mitglieder Hartl, Sandner und Furtner wurden in ihrem Amt für weitere vier Jahre bestätigt; Ex- und nun wieder -Mitglied Arnold hat sich erneut zur Verfügung gestellt. Der neue Beirat nimmt die Arbeiten im nächsten Jahr auf.

Beteiligungsbericht

Veröffentlichung der Kapitalanteile der berichtspflichtigen städtischen Gesellschaften

Der Stadtrat der Stadt Dingolfing hat in seiner Sitzung am 17.09.2015 zustimmend vom Beteiligungsbericht der Stadt Dingolfing für 2014 Kenntnis genommen. Der Beteiligungsbericht soll dafür sorgen, dass die Erfüllung kommunaler Aufgaben trotz der Ausgliederung in Gesellschaften des Privatrechtes sowohl für die Kommune selbst als auch für den Bürger transparent und überschaubar bleibt.

Nach der Gemeindeordnung sind in dem Beteiligungsbericht alle Beteiligungen an Unternehmen in einer

Rechtsform des privaten Rechts darzustellen, wenn der Stadt mindestens 5 % der Anteile eines Unternehmens gehören. Dazu zählen auch mittelbare kommunale Beteiligungen (z.B. Beteiligungen über die Stadtwerke Dingolfing GmbH) und Mitgliedschaften in Vereinen mit unternehmerischer Zielsetzung.

Wesentlicher Inhalt des Beteiligungsberichtes sind die Darstellung des öffentlichen Zweckes der jeweiligen Beteiligung, der Umfang der Beteiligung, die Zusammensetzung und Bezüge der Organe und die Er-

tragslage der jeweiligen Gesellschaft. Außerdem werden die Ergebnisrechnungen und Bilanzen sowie die wichtigsten Finanzbeziehungen der Unternehmen zu der Stadt (z.B. Bürgschaftsverpflichtungen, ausgereichte Darlehen oder Defizitübernahmen) dargestellt. Nachstehend sind die berichtspflichtigen Beteiligungen dargestellt. Der komplette Beteiligungsbericht ist im Internet unter der Adresse www.dingolfing.de (Bürgerservice - Haushaltsplan) für alle einsehbar.

Kapitalanteile der berichtspflichtigen städtischen Gesellschaften im Überblick zum 31.12.2014

Gesellschaft	Stammkapital	Anteil Stadt, Stadtwerke GmbH	Prozent
Stadtwerke Dingolfing GmbH	2.700.000,00 €	2.700.000,00 €	100 %
GHD Bayernwerk Natur GmbH & Co. KG	4.703.885,31 €	1.175.971,33 €	25 %
Wasserservice Daibersdorf GmbH	25.000,00 €	12.500,00 €	50 %
Biomasse Heizwerk Dingolfing GmbH	50.000,00 €	30.000,00 €	60 %
Baugenossenschaft Dingolfing eG	18.700.000,00 €	17.696.859,95 €	69.223 Genossenschaftsanteile à 255,65 € *

* %-Anteil wechselt mit Mitgliederzahl

Scheitert der Schutz unseres Klimas an bürokratischen Hindernissen?

Stadt zieht Förderantrag wegen unverständlicher bürokratischer Forderungen der Förderstelle zurück

Der Rückzug der Stadt Dingolfing aus dem Förderverfahren bedeutet aber für Dingolfing keineswegs den Ausstieg aus den mit dem Klimaschutzkonzept beschlossenen Maßnahmen. Das Institut für Systemische Energieberatung an der Hochschule Landshut hat im Auftrag der Stadt Dingolfing eine präzise und umfangreiche Bestandserhebung vorgelegt und diese Bestandserhebung nach einer intensiven Diskussion mit dem zur Begleitung des Konzepts eingerichteten Arbeitskreis mit Maßnahmen und Zielen zur künftigen Bearbeitung versehen. Ein klarer und strukturierter Ar-

beitsauftrag an den einzustellenden Klimaschutzmanager (m/w) könnte man meinen. Die Stadt wurde jedenfalls eines besseren belehrt. Unter Vorlage des umfangreichen Konzepts und einer weiteren zwanzigseitigen Erläuterung der Maßnahmen wurde beim Bund (Projekträger Jülich) die von der Politik bundesweit propagierte Förderung für diese Stelle beantragt. Im weiteren Verfahren konnte dann die Erfahrungen der Stadtverwaltung mit der in vielen Bereichen mehr und mehr ausufernden Bürokratie der staatlichen Behörden noch getoppt werden. Gefordert wurde zum Bei-

spiel die Mitteilung, ob der künftige Klimaschutzmanager (m/w) seine Dienstreisen mit dem Zug, Pkw oder Fahrrad durchführt. An einer Vielzahl solcher Kaffeesatzleserfragen ist dann letztendlich die Erkenntnis im Stadtrat gewachsen, so nicht weiter arbeiten zu wollen. Der Stadtrat hat daher beschlossen, aus dem Förderverfahren auszusteigen und bei den Stadtwerken eine Stelle für diese Aufgabe einzurichten. Inhalt dieser Stelle ist auch die unabhängige Energieberatung. Für diese Stelle wird keine öffentliche Förderung beantragt.

Ab sofort: freies WLAN im Stadtgebiet

Die Stadt hat in den letzten Monaten die Infrastruktur für einen kostenlosen Internetzugang geschaffen

Mit dem 1. November geht das kostenlose WLAN in Dingolfing in Betrieb. Der Stadtrat hat aus rechtlichen Gründen beschlossen, dies über einen unabhängigen Provider realisieren zu lassen, aber alle anfallenden Kosten für Installation und Betrieb zu tragen. Für HOTSPLOTS, Spezialist für öffentliches WLAN, ist die Errichtung der neuen Hotspots ein weiterer Schritt in der Versorgung öffentlicher Einrichtungen und Institutionen mit dem bewährten WLAN-Konzept. Die Stadt arbeitet mit dieser Firma bereits seit geraumer Zeit im Bereich des Jugendzentrums, der Bibliothek und des Stadtteilzentrums zusammen.

Die Lösung ist vielfach erprobt, komfortabel, sicher und zuverlässig. Dingolfing folgt damit dem derzeitigen Trend: Immer mehr Städte und Gemeinden erkennen den Bedarf der Bürger an einem öffentlichen WLAN-Angebot. Dabei zählt nicht nur der touristische Mehrwert, sondern auch die Steigerung der Attraktivität der Innenstadt.

Wichtig dabei sind zwei Faktoren: Zum einen muss die Rechtssicherheit gewährleistet sein und zum anderen soll der Hotspot die Nutzer

mit lokalen Informationen versorgen können. Beide Bereiche werden von HOTSPLOTS abgedeckt. Durch das VPN-Routing bietet die Firma HOTSPLOTS ein sicheres System und durch die gestaltbare Login-Seite hat der Standortpartner die Möglichkeit, den Nutzern Informationen zu übermitteln oder nach Feedback zu fragen.

Die HOTSPLOTS GmbH wurde 2004 von Dr. Ulrich Meier und Dr. Jörg Ontrup in Berlin gegründet und ist dank ihres innovativen Sicherheits- und Zugangskontrollsystems mit 4.500 WLAN-Hotspots zu einem der größten Anbieter in Deutschland aufgestiegen. Bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Linux-basierten Systeme stehen Kundenwünsche und höchste Sicherheit im Fokus. Zu den Kunden gehören unter anderem Hotels, Jugendherbergen, Cafés, Bibliotheken, Kliniken und Wohnheime. HOTSPLOTS stattet auch Events und Großveranstaltungen mit mobilem Internet aus.

Welche Bereiche bieten nun den kostenlosen Zugang?

Die Stadt hat versucht, möglichst

viele Gebäude in einem Zug auszustatten. Zu den vorhandenen Punkten (Bibliothek, Jugendzentrum, Stadtteilzentrum und „Ums Eck“) kommen jetzt zusätzlich noch folgende Plätze und Gebäude hinzu:

- Marienplatz
- Spitalplatz
- Stadion
- Bruckstadel und der Platz davor
- Bahnhof
- Museum
- Sporthalle Höll-Ost und der Platz vor dem Stadtteilzentrum

Im Caprima werden zurzeit noch Kabel gezogen. Diese Maßnahme soll aber auch bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. So steht ab der nächsten Freisaison auch auf der Liegewiese und am Wohnmobilstellplatz WLAN zur Verfügung.

Die Anmeldung zum kostenlosen WLAN erfolgt über eine Website, auf der die AGBs akzeptiert werden müssen. Es sind keine speziellen Passwörter für den Zugang erforderlich. Dies kennt man z.B. auch aus den Zugängen in Hotels.

Parksituation durch Dauerparker verschärft

Die Parkplätze in der Oberen Stadt werden durch Berufstätige belegt



**Wenig freier Parkraum:
die Obere Stadt**

Obgleich der Oberen Stadt eigentlich ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden sind, empfinden viele Autofahrer die Parksituation gerade dort als mangelhaft. Die vorhandenen 82 Stellplätze sind während der Vormittagsstunden auf zwei Stunden

beschränkt, um für die Kunden der Ämter Parkflächen anbieten zu können.

Während eines Beobachtungszeitraums von 4 Wochen wurde festgestellt, dass die Parkplatznot an den Vormittagen in erster Linie durch das Umparken der Autos durch Beschäftigten in der Oberen Stadt verursacht wird. So werden nach zwei Stunden aus den Kurzzeitparkplätzen auf einmal Dauerparkplätze. Viele Kunden der Behörden bekommen deshalb keinen Stellplatz.

In der Stadt gibt es ausreichend Dauerstellplätze. Die Stadtverwaltung

appelliert deshalb an die Dauerparker, diese zu nutzen und die Kurzzeitparkplätze den Besuchern der Ämter bzw. auch des Museums in der Oberen Stadt zu überlassen.

Auch die Stadtwerke Dingolfing bieten im Parkdeck Auenweg kostengünstige Job-Tickets für Dauerparker an. Der Weg von dort in die Obere Stadt ist eigentlich absolut zumutbar. Die Parkplätze bei BMW liegen in der Regel weiter vom Arbeitsplatz entfernt als der Weg vom Parkdeck in die Obere Stadt und gesund ist es auch noch ein paar Meter zu gehen.

Planung Höller Straße schreitet voran

Die Bauarbeiten beginnen wie geplant im März 2016



Geamtansicht von West und Ost der neuen Bebauung

Die Stadt Dingolfing hat die Planung für die Bebauung des Areals zwischen Höller- und Löhestraße weiterentwickelt. Wie vorgesehen steht dem Start der Bauarbeiten mit dem Abbruch der Bestandsgebäude im März 2016 nichts mehr im Weg.

Das städtebauliche Konzept der drei einzelnen Baukörper auf einer gemeinsamen Tiefgarage mit dazwischenliegenden gemeinschaftlichen und privaten Freiflächen ist beibehalten worden.

Im November 2014 hat das beauftragte Architekturbüro Wagner, ausgehend von dem gewonnenen Wettbewerbsentwurf, mit der detaillierteren Ausarbeitung begonnen. Als eine der ersten Maßnahmen wurde die gesamte Bebauung unter Beibehaltung des barrierefreien Zugangs über den höchsten zu erwartenden Grundwasserstand gehoben.

Sämtliche Wohnungen wurden in ihrer Größe und Aufteilung eingehend der zu erwartenden Nachfrage angepasst. Ein wesentlicher Anteil wird barrierefrei ausgeführt werden.

Der Lebensmittelmarkt Frick wird an der Ecke Böckler – Löhestraße auch wieder mit von der Partie sein. Im Erdgeschoss an der Ecke zum Quartierseingang wird Herr Frick in gewohnter Weise Zeitschriften, Frischwaren, Lebensmittel, Lotteriana und ein nettes Gespräch

anbieten. Für diesen ersten Bauabschnitt an der Böcklerstraße konnten auch drei weitere Gewerbemietler gewonnen werden.

Maßnahmen waren vor allem die Erhöhung der Wohnfläche, die Optimierung der Tiefgarage auf 67 Stellplätze bei gleichzeitiger Schaffung von 44 Parkplätzen oberirdisch, angefahren von einer gemeinsamen Hoffläche auf dem Grundstück. Mehrere dezentrale Wertstoffsammelstellen werden als holzverschaltete Kuben an der Löhestraße angeordnet, Fahrradstellplätze werden in

der Tiefgarage geschaffen.

Die Bauarbeiten werden im Frühjahr 2016 nach der Schlechtwetterperiode mit den Abbrucharbeiten der Bestandsgebäude beginnen. Anschließend wird die komplette Tiefgarage erstellt, auf der in drei Bauabschnitten die oberirdischen Gebäude realisiert werden. Voraussichtlich im Sommer 2017 werden die ersten Abschnitte bezugsfertig sein.

Die berechneten Gesamtprojektkosten belaufen sich auf rund 15,9 Mio. Euro.

Lebensmittel Frick ist umgezogen

Die Abbrucharbeiten an der Höller Straße beginnen in diesen Tagen. Die Stadt Dingolfing baut dort zwischen der Höller Straße, Böckler Straße und der Löhestraße neue Wohnungen, Büroflächen und auch wieder einen Laden für den dort langjährig ansässigen Lebensmittel Frick. Bis auf die Nutzung durch Werner Frick stand ja das gesamte Areal in den letzten Jahren leer.

Voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte 2017 kann Werner Frick im Neubau ein eigens für ihn geplantes neues Lebensmittelgeschäft beziehen. Damit bis dahin die gewohnte Geschäftstätigkeit nicht unterbrochen werden muss, hat ihm die Stadt den Saal im Stadtteilzentrum Nord zur Verfügung gestellt. Für die bisherigen Nutzer des Saales stellt die Stadt den Mehrzweckraum im Obergeschoss der Dreifachturnhalle zur Verfügung. Damit müssen keine Nachteile für die Nutzer des Stadtteilzentrums befürchtet werden. Vielmehr besteht durch die Kundenfrequenz des Lebensmittelgeschäfts für das Stadtteilzentrum die Chance noch mehr bekannt zu werden und evtl. auch vollkommen neue Nutzerkreise zu erschließen. Das dort eingerichtete Quartiermanagement wird die damit verbundenen Chancen ganz sicher zu nutzen wissen.

Über drei Mio. Euro für die Schulen

Stadt investiert in Dingolfinger Mittel- und Grundschulen

An den Dingolfinger Schulen tut sich was. An der Mittelschule wurde die komplette Schulküche erneuert und vor allem für die neun Ganztagesklassen Bewegungsflächen im Außenbereich geschaffen.

Bei der Erneuerung der Küche wurden in Absprache mit den Fachlehrerinnen die Küche vergrößert sowie Möbel und Geräte komplett in hoher Qualität erneuert. In die abgehängte Decke wurde eine zeitgemäße LED-Beleuchtung eingebaut sowie die Leistungsfähigkeit der Lüftungsanlage erweitert. Eine neue Ausgangstüre ins Freie steigert die Nutzungsqualität ebenfalls. An den vier Küchenfeldern können insgesamt 16 Schüler ab der siebten Jahrgangsstufe unterrichtet werden.

Die Stadt Dingolfing hat für die Um- und Ausbaumaßnahme der Lehrküche 141.000 Euro aufgewendet.

Das künftige Gelände des Allwetter-sportplatzes konnte durch den Zukauf von Grundstücken realisiert werden. Auf diesem Außengelände, dessen Fertigstellung noch für Ende des Jahres geplant ist, können sich die Kinder vor allem der Ganztagesklassen im Freien bei jedem Wetter austoben. Auf dem zwölf mal 22 Meter großen Hartplatz können Teamsportarten wie Volleyball, Basketball oder Fußball gespielt werden. Eine Boulderwand, zwei Tischtennisplatten sowie zwei „grüne Klassenzimmer“ runden das Angebot weiter ab. Der Aufwand hierfür ist mit ca. 150.000 € kalkuliert.

Auch die Grundschule St. Josef erhält vom Kuchen ein Stück. Für den Pausenhof wurden neue Spielgeräte im Wert von 5.000 € beschafft.

Zudem soll im nächsten Jahr der Trakt an der Böcklerstraße eine

neue EDV-Verkabelung erhalten. Bisher ist nur das Hauptgebäude verkabelt. Hier sind rund 80.000 € angesetzt.

Der größten Anteil – rund 2,7 Mio. € – geht an die Grundschule Altstadt. Die Grundschule Altstadt ist, was die Räumlichkeiten betrifft, an ihrer Kapazitätsgrenze angelangt. Aufgrund des steigenden Bedarfs bei der Mittagsbetreuung durch die neu geschaffenen Ganztagesklassen ist eine Gebäudeerweiterung unumgänglich geworden. Wir berichteten in der letzten Ausgabe bereits über die Planungen.

Schon im September wurde mit der Maßnahme begonnen. Bis Ende der Sommerferien des nächsten Jahres soll die Baustelle abgeschlossen sein.

Ausstellung der Fotofreunde Dingolfing

Nach 2011 und 2013 stellen die **Fotofreunde Dingolfing** vom 28. Nov. bis 6. Dez. 2015 im Bruckstadel aus. In diesem Jahr steht die Ausstellung unter dem Thema „Bayerische Ansichten“.

In Anlehnung an Goethes Worte „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“ haben sich die Fotofreunde Dingolfing auf den Weg gemacht und die Heimat fotografisch erkundet.

Diese Heimat soll den Besuchern in den Bildern verträumt oder ungeschönt, teils auf humorvolle, skurrile aber auch auf ernste, dramatische Weise gezeigt werden.

Mit dieser Ausstellung soll nicht nur das Klischee, das aus den Urlaubsprospekten bekannt ist, bedient werden, sondern auch auf manche Missstände oder den Raubbau in der Natur hingewiesen werden.

Jeden Tag werden Flächen unwiederbringlich verbaut und die



Landschaft dem Preis von Produktionsbedürfnissen und Arbeitsplätzen geopfert.

Der Wandel von der vorindustriellen, bäuerlichen Landschaft, zur industriellen Landschaft die Veränderung der Lebensweise und der Men-

schen soll in den Bildern gezeigt werden.

Die Ausstellung ist Montag bis Freitag von 14 – 19.30 Uhr sowie an den Wochenenden von 13 – 19.30 Uhr geöffnet.

Erfolg auf der ganzen Linie:

Das Develey-Werk in Dingolfing

Seit 60 Jahren ist das Werk Dingolfing ein wichtiger Produktionsstandort der Develey Senf & Feinkost GmbH, Unterhaching. Der Betrieb steht nicht nur für starke regionale und nationale Marken und Spezialitäten, sondern auch für ein zukunftsorientiertes Umweltmanagementsystem. Zudem ist das Unternehmen attraktiver Arbeitgeber und Ausbildungsstätte, Sponsor des EV Dingolfing und unterstützt soziale Projekte wie die Kinderkrebshilfe.



Blick auf das Werksgelände.

Produktvielfalt aus Dingolfing – weltweit in aller Munde

Die Develey Senf & Feinkost GmbH setzt am Standort Dingolfing seit 1955 auf Kontinuität und Wachstum. Einer der Produktionsschwerpunkte auf dem 71.000 m² großen Werksgelände liegt auf Dressings für Salate, Feinkostsaucen, Mayonnaise und Ketchup. Allein für Saucen und Ketchup verarbeitet man jährlich rund 11.000 Tonnen Tomatenmark! Weiterer Schwerpunkt ist die Gurkenverarbeitung: Rund 26.000 Tonnen Gurken bezieht man jedes Jahr von Vertragslandwirten aus der Region. Seit 1971 ist Develey zudem Qualitätspartner von McDonald's, dem Marktführer in der Systemgastronomie. Ob Big Mac oder McRib, Salate oder Chicken Nuggets – aus Dingolfing kommen Ketchup, Senf, Saucen und Dressings ebenso wie die sauren Gurken in Scheiben. McDonald's ist nur einer von vielen international agierenden Abnehmern. Von Dingolfing aus gehen die Produkte in alle Welt, denn geliefert wird in fast 40 Länder.



Frank Rogalka (links) und Hans-Peter Hölzl (rechts) leiten das Develey-Werk in Dingolfing.

Standortverwurzelt – global denken, regional handeln

Mit dem Standort in Niederbayern – eines von drei bayerischen Werken von Develey – gehört der Feinkostspezialist Develey zu den bedeutendsten Arbeitgebern in der Region. Rund 290 Mitarbeiter sorgen täglich mit ihrem großen Engagement und ihrer Leidenschaft für ihre Arbeit für einen reibungslosen Ablauf in der Produktion und der Verwaltung. Eine wichtige Rolle spielt auch das Thema Ausbildung: Seit vielen Jahren bildet Develey in sechs verschiedenen Berufen (Fachkraft für Lagerlogistik, Fachkraft für Lebensmitteltechnik, Industriekaufmann/-frau, Elektroniker/-in, Industriemechaniker/-in, Betriebselektriker/-in) aus und bietet damit jungen Menschen in der Region eine erfolgsversprechende Perspektive für die Zukunft.

Develey

SENF & FEINKOST

Umweltschutz – unsere Zukunft im Blick

Umweltschutz und der bewusste Umgang mit Ressourcen stehen ganz oben auf der Develey-Agenda. Das Thema umweltfreundliche Produktion geht man aktiv an – mit Erfolg: So konnte der Standort Dingolfing seine Gesamtabfallmenge um gut 35 Prozent senken. Parallel dazu wurde der Stromverbrauch deutlich reduziert. Ein weiterer großer Schritt in Richtung Umweltschutz war die Errichtung eines Holzhackschnitzelwerks: Seit der Inbetriebnahme im Jahre 2012 versorgt dies das Werk mit Wärme. Lediglich bei besonders hohem Bedarf wird ein Teil der benötigten Wärmeenergie noch zusätzlich mit Heizöl erzeugt. Dabei stammen die Holzhackschnitzel selbstverständlich aus heimischen Wäldern rund um Dingolfing.

Soziales Engagement – für Kinder und Jugendliche in der Region

Soziales Engagement wird bei Develey in Dingolfing groß geschrieben. In den letzten Jahren hat die Belegschaft wiederholt gespendet. So floss kürzlich der Erlös der Tombola des Betriebsfestes an die Kinderkrebshilfe Dingolfing-Landau-Landshut e.V. – dabei steuerte die Geschäftsleitung nochmals den gleichen Betrag als zusätzliche Spende bei.



Eishockey-Nachwuchs im coolen Outfit: Develey stattet die Jugendmannschaft der Isar Rats mit Trikots aus.

Zudem liegt dem Familienunternehmen Develey die Förderung regionaler Vereine – insbesondere des Jugendsports – seit jeher am Herzen. Daher ist Develey Trikot-sponsor der Jugendmannschaft des EV Dingolfing, der auch unter dem Namen „Isar Rats“ Bekanntheit genießt. Am 13.09.2015 feierte darüber hinaus der „Develey-Cup“ Premiere, an dem sich verschiedene Jugendteams beteiligten und somit für sich die Eishockeysaison 2015/2016 bei einer tollen Veranstaltung eröffneten.

„Wir sehen uns gegenüber der Region, in der unsere Mitarbeiter und deren Familien leben, in der Verantwortung und bekennen uns mit unserem Engagement klar zum Standort Dingolfing“, sagt Geschäftsführer Michael Durach. „Ganz bewusst wollen wir dabei den Jugendsport fördern. Denn wer sich für die Kinder einsetzt, investiert in die Zukunft.“

Weltweit beliebte Produkte, zukunftsweisende Technologien zum Schutz der Umwelt und der Ressourcen und ein aktives, gesellschaftliches Engagement – nicht ohne Grund sind die Mitarbeiter im Werk in Dingolfing stolz darauf, für Develey tätig zu sein - ein modernes Unternehmen mit Vorbildcharakter.



50 Jahre Städtepartnerschaft mit der österreichischen Stadt Enns

